

Modulhandbuch

zu der Prüfungsordnung

Teilstudiengang Philosophie im
Kombinatorischen Studiengang mit
dem Abschluss Bachelor of Arts

Ausgabedatum: 19.08.2021

Stand: 19.08.2021

Inhaltsverzeichnis

B-Thesis	Abschlussarbeit ("Bachelor-Thesis")	4
<i>Profil "Fachwissenschaft"</i>		
<i>Pflichtbereich</i>		
PHI1	Einführung in die Philosophie I	5
PHI2	Einführung in die Philosophie II	7
PHI3	Praktische Philosophie I: Ethik, Anthropologie, Religionsphilosophie	8
PHI4	Praktische Philosophie II: Rechts-, Staats- und Sozialphilosophie	10
PHI5	Theoretische Philosophie I: Metaphysik und Transzendentalphilosophie	12
PHI6	Theoretische Philosophie II: Sprachphilosophie, Erkenntnis- und Wissenschaftstheorie	14
<i>Wahlpflichtbereich</i>		
PHI7	Philosophie des Subjekts und der Person	16
PHI8	Phänomenologie und Hermeneutik	18
PHI9	Kulturphilosophie und Ästhetik	20
PHI10	Philosophie der Wissenschaften und der Technik	22
<i>Profil A "Gymnasium und Gesamtschule sowie Berufskolleg"</i>		
<i>Pflichtbereich</i>		
PHI1	Einführung in die Philosophie I	24
PHI2	Einführung in die Philosophie II	26
PHI3	Praktische Philosophie I: Ethik, Anthropologie, Religionsphilosophie	27
PHI4	Praktische Philosophie II: Rechts-, Staats- und Sozialphilosophie	29
PHI5	Theoretische Philosophie I: Metaphysik und Transzendentalphilosophie	31
PHI6	Theoretische Philosophie II: Sprachphilosophie, Erkenntnis- und Wissenschaftstheorie	33
PHI11	Interdisziplinäres Modul Praktische Philosophie/ Bildungswissenschaften	35
<i>Wahlpflichtbereich</i>		
PHI7	Philosophie des Subjekts und der Person	37
PHI8	Phänomenologie und Hermeneutik	39
PHI9	Kulturphilosophie und Ästhetik	41
PHI10	Philosophie der Wissenschaften und der Technik	43

Profil B "Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschule"

PHI1	Einführung in die Philosophie I	45
PHI2	Einführung in die Philosophie II	46
PHI3	Praktische Philosophie I: Ethik, Anthropologie, Religionsphilosophie	47
PHI4	Praktische Philosophie II: Rechts-, Staats- und Sozialphilosophie	49
PHI5	Theoretische Philosophie I: Metaphysik und Transzendentalphilosophie	51
PHI6	Theoretische Philosophie II: Sprachphilosophie, Erkenntnis- und Wissenschaftstheorie	53
PHI11	Interdisziplinäres Modul Praktische Philosophie/ Bildungswissenschaften	55
PHI12	Philosophische Lehr-, Lern- und Bildungstheorien/ Fachdidaktik (HRSGe)	57

B-Thesis	Abschlussarbeit ("Bachelor-Thesis")	PF/WP WP	Gewicht der Note 10	Workload 10 LP	Aufwand 300 h
<p>Qualifikationsziele:</p> <p>Die Absolvent*innen beherrschen das Fachgebiet des gewählten Teilstudienganges und sind in der Lage, ein Problem aus dem Fachgebiet des gewählten Teilstudienganges in einer begrenzten Zeit inhaltlich und methodisch selbstständig wissenschaftlich zu bearbeiten und das Ergebnis fachlich und sprachlich angemessen darzustellen.</p>					
Moduldauer: 1 Semester		Angebotshäufigkeit: in jedem Semester		Empfohlenes FS: 6	

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
<p>Voraussetzung für die Modulabschlussprüfung:</p> <p>Der Nachweis von mindestens 52 Leistungspunkten in dem Teilstudiengang, in dem die Abschlussarbeit verfasst wird, ist Voraussetzung für die Ausgabe des Themas der Abschlussarbeit.</p>				
<p>Zusammensetzung des Modulabschlusses:</p> <p>Die*Der Erstprüfer*in kann die Arbeit innerhalb einer Frist von acht Wochen nach Ende der Abgabefrist einmalig an die*den Kandidatin*en zur Überarbeitung zurückgeben, wenn die Arbeit erhebliche Mängel aufweist. Sie ist dann innerhalb einer Überarbeitungsfrist von vier Wochen erneut abzugeben.</p>				
Modulabschlussprüfung ID: 54290	Abschlussarbeit (Thesis)	4 Monate	0	10

Profil "Fachwissenschaft"
Pflichtbereich

PHI1	Einführung in die Philosophie I	PF/WP PF	Gewicht der Note 10	Workload 10 LP	Aufwand 300 h
<p>Qualifikationsziele: Die Studierenden verfügen über historische und systematische Kenntnisse, Einsichten und Kompetenzen bezüglich der Epochen, Probleme und Methoden der Philosophie. Sie erwerben fachwissenschaftliche Kompetenzen und können selbständig in philosophischen Zusammenhängen denken, einschlägige Texte analysieren und interpretieren, Forschungsergebnisse einordnen und das Erlernete kritisch diskutieren und beurteilen</p>					
<p>Allgemeine Bemerkungen: Die Studierenden müssen zwei Komponenten belegen: Komponente a und entweder wahlweise Komponente b oder Komponente c. Die Modulabschlussprüfung wird in der Modulkomponente a abgelegt und weist den Erwerb der Lernergebnisse des gesamten Moduls nach. Die Vorlesungen werden durch Tutorien begleitet.</p>					
Moduldauer: 2 Semester		Angebotshäufigkeit: in jedem Semester		Empfohlenes FS: 1	

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Modulabschlussprüfung ID: 62023	Schriftliche Prüfung (Klausur)	90 Minuten	2	5
<p>Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en): Die UBL 62027 ist in einer der Komponenten b oder c zu erbringen.</p>				
Unbenotete Studienleistung ID: 62027	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	5
<p>Erläuterung: Mögliche Nachweisformen sind: Kurztest, Referat, Portfolio, Essay, Protokoll oder Fachgespräch.</p>				

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
PHI1-a(2021)	Einführungsvorlesungen in die Fragestellungen und Theorieentwürfe der Philosophie (I)	PF	Vorlesung	2	150 h
<p>Inhalte: In dieser Komponente werden Einleitungsvorlesungen entweder im Gebiet der praktischen Philosophie oder der theoretischen Philosophie oder der Kulturphilosophie bzw. Ästhetik oder der Wissenschaftsphilosophie angeboten.</p>					
PHI1-b(2021)	Einführung in die wissenschaftlichen Arbeitstechniken der Philosophie	WP	Vorlesung/ Seminar	2	150 h
<p>Inhalte: In dieser Komponente werden grundlegende wissenschaftliche Arbeitstechniken des Philosophierens vermittelt.</p>					
PHI1-c(2021)	Einführungsseminare in die Fragestellungen und Theorieentwürfe der Philosophie (I)	WP	Seminar	2	150 h
<p>Inhalte: In dieser Komponente werden Einleitungsseminare zu verschiedenen Teilgebieten der Philosophie angeboten.</p>					

PHI2	Einführung in die Philosophie II	PF/WP PF	Gewicht der Note 11	Workload 11 LP	Aufwand 330 h
Qualifikationsziele: Die Studierenden verfügen einerseits über Kenntnisse in der Aussagen- und Prädikatenlogik und andererseits über historische und systematische Kenntnisse bezüglich der Epochen, Probleme und Methoden der Philosophie. Die Studierenden können die Verfahren der formalen Logik anwenden. Sie können Argumente bewerten.					
Allgemeine Bemerkungen: Die Studierenden müssen zwei Komponenten belegen: Komponente a und entweder wahlweise Komponente b oder Komponente c. Die Modulabschlussprüfung wird in der Modulkomponente a abgelegt und weist den Erwerb der Lernergebnisse des gesamten Moduls nach. Die Vorlesungen werden durch Tutorien begleitet.					
Moduldauer: 2 Semester		Angebotshäufigkeit: in jedem Semester		Empfohlenes FS: 2	

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Modulabschlussprüfung ID: 62028	Schriftliche Prüfung (Klausur)	90 Minuten	unbeschränkt	6
Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en): Die UBL 62029 ist in Komponente b oder c zu erbringen.				
Unbenotete Studienleistung ID: 62029	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	5
Erläuterung: Mögliche Nachweisformen sind: Kurztest, Referat, Sammelmappe, Essay, Protokoll oder Fachgespräch.				

Komponente/n	PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
PHI2-a(2021) Grundlegung: Logik	PF	Vorlesung	2	180 h
Inhalte: Jeweils im Sommersemester werden Grundkenntnisse formaler Logik und Argumentationstheorie gelehrt. Die Studierenden erwerben Kenntnisse in Aussagen- und Prädikatenlogik und lernen, Argumente zu bewerten. Die Veranstaltung setzt sich aus einer Vorlesung und begleitenden Tutorien zusammen, in denen wöchentlich Übungsaufgaben besprochen werden. Die Prüfungsleistung/MAP wird in Form einer Klausur erbracht.				
PHI2-b(2021) Einführungsvorlesungen in die Fragestellungen und Theorieentwürfe der Philosophie (II)	WP	Vorlesung	2	150 h
Inhalte: In dieser Komponente werden Einleitungsvorlesungen entweder im Gebiet der praktischen Philosophie oder der theoretischen Philosophie oder der Kulturphilosophie bzw. Ästhetik oder der Wissenschaftsphilosophie angeboten.				
PHI2-c(2021) Einführungsseminare in die Fragestellungen und Theorieentwürfe der Philosophie (II)	WP	Seminar	2	150 h
Inhalte: Jedes Semester werden Einleitungsseminare zu verschiedenen Teilgebieten der Philosophie angeboten.				

PHI3	Praktische Philosophie I: Ethik, Anthropologie, Religionsphilosophie	PF/WP PF	Gewicht der Note 9	Workload 9 LP	Aufwand 270 h
<p>Qualifikationsziele:</p> <p>Die Studierenden sind in der Lage, sich selbständig zu den unterschiedlichen ethischen Begründungsmodellen, anthropologischen Ansätzen und den philosophischen Interpretationen der Religion zu positionieren. Sie verfügen über die Fähigkeit, Texte der philosophischen Tradition wie auch aktuelle Diskussionen in übergreifende systematische Zusammenhänge einzuordnen. Sie kennen den geschichtlichen Wandel ethischer, anthropologischer und religionsphilosophischer Argumentationsformen.</p>					
<p>Allgemeine Bemerkungen:</p> <p>Die Modulabschlussprüfung ist in Verbindung mit einer Lehrveranstaltung zu den Modulkomponenten a, b oder c zu erbringen und weist den Erwerb der Lernergebnisse des gesamten Moduls nach. Die Modulabschlussprüfung kann nicht in Verbindung mit derjenigen Modulkomponente abgelegt werden, in der die unbenotete Studienleistung erworben wurde. Für die Modulkomponente, die weder Gegenstand der unbenoteten Studienleistung noch der Modulabschlussprüfung ist, ist für die Modulabschlussprüfung ein Thesenpapier vorzulegen, das die wichtigsten Themen und Erkenntnisse der genannten Modulkomponente zusammenfasst.</p>					
Moduldauer: 2 Semester		Angebotshäufigkeit: in jedem Semester		Empfohlenes FS: 2	

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
<p>Voraussetzung für die Modulabschlussprüfung:</p> <p>Das Erbringen der Modulabschlussprüfung setzt den erfolgreichen Abschluss der Module PHI1 und PHI2 voraus.</p>				
<p>Zusammensetzung des Modulabschlusses:</p> <p>Die Form der Modulabschlussprüfung wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben, in dem die Modulabschlussprüfung stattfindet. Drei der Module PHI3 bis PHI10 sind mit einer Hausarbeit abzuschließen. Der Umfang der schriftlichen Hausarbeit soll in der Regel 10-15 Seiten (20.000-30.000 Zeichen inkl. Leerzeichen) betragen, nähere Regelungen sind mit der*dem Prüfer*in abzustimmen.</p>				
Modulabschlussprüfung ID: 62045	Mündliche Prüfung	30 Minuten	unbeschränkt	6
Modulabschlussprüfung ID: 62046	Schriftliche Hausarbeit	3 Wochen	unbeschränkt	6
Modulabschlussprüfung ID: 62047	Schriftliche Prüfung (Klausur)	90 Minuten	unbeschränkt	6
<p>Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en):</p> <p>Die UBL 62048 ist in einer der Komponenten a bis c zu erbringen.</p>				
Unbenotete Studienleistung ID: 62048	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3
<p>Erläuterung:</p> <p>Mögliche Nachweisformen sind: Essay, Protokoll, Fachgespräch oder Kurzttest.</p>				

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
PHI3-a(2021)	Grundlegung	PF	Vorlesung	2	90 h
<p>Inhalte:</p> <p>Grundbegriffe und methodische Ansätze der Ethik, Anthropologie und Religionsphilosophie.</p> <p>Beispiele:</p> <ul style="list-style-type: none"> - deontologische und teleologische Ethik-Entwürfe - metaphysische und nachmetaphysische Argumentationsformen in der Ethik - Menschenrechts-Konzeptionen - philosophische und empirisch-wissenschaftliche Bestimmungen des Spezifikums des Menschen - Vernunft und religiöser Glaube 					
PHI3-b(2021)	Textarbeit	PF	Seminar	2	90 h
<p>Inhalte:</p> <p>Repräsentative Texte und Themen der Ethik, Anthropologie und Religionsphilosophie.</p> <p>Beispiele:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Augustinus: De libero arbitrio - Hume: An Enquiry concerning the Principles of Morals - Kant: Kritik der praktischen Vernunft - Kierkegaard: Der Begriff Angst - Plessner: Die Stufen des Organischen und der Mensch - Tugend und Glückseligkeit in der antiken Ethik - Handlungs- und Regel-Utilitarismus 					
PHI3-c(2021)	Vertiefung und/oder Spezialisierung	PF	Seminar	2	90 h
<p>Inhalte:</p> <p>Spezifische Probleme der Ethik, Anthropologie und Religionsphilosophie in historischer und systematischer Sicht.</p> <p>Beispiele:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wandlungen des Gerechtigkeits-Begriffs von der Antike bis zur Gegenwart - moralischer Universalismus und Kulturrelativismus - Menschenrechte im interkulturellen Diskurs - die Bedeutung der Biologie für die philosophische Anthropologie - die Rolle irreduzibler Erfahrungen in der Religionsphilosophie - das Theodizee-Problem 					

PHI4	Praktische Philosophie II: Rechts-, Staats- und Sozialphilosophie	PF/WP PF	Gewicht der Note 9	Workload 9 LP	Aufwand 270 h
<p>Qualifikationsziele:</p> <p>Die Studierenden kennen die Kerntheorien der politischen Philosophie, d.h. der Philosophie des menschlichen Handelns in Gesellschaft und Staat und seiner Regeln und Normen. Die Studierenden sind in der Lage, die unterschiedlichen philosophischen Deutungen des Verhältnisses von Individuum und Gesellschaft gegeneinander abzuwägen. Sie kennen die geschichtlichen Wandlungen des Rechts- und Staatsverständnisses. Sie reflektieren auf das Verhältnis von Normativität und empirischer Faktizität in der politischen Philosophie. Hiermit können sie den spezifisch philosophischen Zugang zur Gesellschaft vom soziologischen abgrenzen.</p>					
<p>Allgemeine Bemerkungen:</p> <p>Die Modulabschlussprüfung ist in Verbindung mit einer Lehrveranstaltung zu den Modulkomponenten a, b oder c zu erbringen und weist den Erwerb der Lernergebnisse des gesamten Moduls nach. Die Modulabschlussprüfung kann nicht in Verbindung mit derjenigen Modulkomponente abgelegt werden, in der die unbenotete Studienleistung erworben wurde. Für die Modulkomponente, die weder Gegenstand der unbenoteten Studienleistung noch der Modulabschlussprüfung ist, ist für die Modulabschlussprüfung ein Thesenpapier vorzulegen, das die wichtigsten Themen und Erkenntnisse der genannten Modulkomponente zusammenfasst.</p>					
Moduldauer: 2 Semester		Angebotshäufigkeit: in jedem Semester		Empfohlenes FS: 3	

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
<p>Voraussetzung für die Modulabschlussprüfung:</p> <p>Das Erbringen der Modulabschlussprüfung setzt den erfolgreichen Abschluss der Module PHI1 und PHI2 voraus.</p>				
<p>Zusammensetzung des Modulabschlusses:</p> <p>Die Form der Modulabschlussprüfung wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben, in dem die Modulabschlussprüfung stattfindet. Drei der Module PHI3 bis PHI10 sind mit einer Hausarbeit abzuschließen. Der Umfang der schriftlichen Hausarbeit soll in der Regel 10-15 Seiten (20.000-30.000 Zeichen inkl. Leerzeichen) betragen, nähere Regelungen sind mit der*dem Prüfer*in abzustimmen.</p>				
Modulabschlussprüfung ID: 62076	Mündliche Prüfung	30 Minuten	unbeschränkt	6
Modulabschlussprüfung ID: 62077	Schriftliche Hausarbeit	3 Wochen	unbeschränkt	6
Modulabschlussprüfung ID: 62078	Schriftliche Prüfung (Klausur)	90 Minuten	unbeschränkt	6
<p>Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en):</p> <p>Die UBL 62079 ist in einer der Komponenten a bis c zu erbringen.</p>				
Unbenotete Studienleistung ID: 62079	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3
<p>Erläuterung:</p> <p>Mögliche Nachweisformen sind: Essay, Protokoll, Fachgespräch oder Kurzttest.</p>				

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
PHI4-a(2021)	Grundlegung	PF	Vorlesung	2	90 h
<p>Inhalte: Philosophische Theorien des gesellschaftlichen Handelns, Grundbegriffe der Rechts- und Staatsphilosophie. Beispiele: - Ich-Identität und Gesellschaft - Legalität und Moralität - Naturrechts-Theorien - das Verhältnis von Gesellschaft und Staat</p>					
PHI4-b(2021)	Textarbeit	PF	Seminar	2	90 h
<p>Inhalte: Repräsentative Texte und Themen der Rechts-, Staats- und Sozialphilosophie. Beispiele: - Platon: Politeia - Rousseau: Contrat Social - Kant: Vom ewigen Frieden - der Historische Materialismus - Horkheimer/Adorno: Dialektik der Aufklärung - zeitgenössische Gerechtigkeitstheorien</p>					
PHI4-c(2021)	Vertiefung und/oder Spezialisierung	PF	Seminar	2	90 h
<p>Inhalte: Spezifische Probleme der Rechts-, Staats und Sozialphilosophie in historischer und systematischer Sicht. Beispiele: - der bürgerliche Besitzindividualismus in der politischen Philosophie der Neuzeit - Sittlichkeit bei Hegel - die Rolle zivilgesellschaftlicher Öffentlichkeit in der Demokratie - die Habermas/Luhmann-Kontroverse - Foucaults Machttheorie</p>					

PHI5	Theoretische Philosophie I: Metaphysik und Transzendentalphilosophie	PF/WP PF	Gewicht der Note 9	Workload 9 LP	Aufwand 270 h
<p>Qualifikationsziele:</p> <p>Die Studierenden kennen die Seins- und Erkenntnisgründe und die Grundbegriffe der Metaphysik – bspw. das Eine, das Wahre, das Gute, das Seiende als Seiendes, das Seiende im Ganzen, Seele, Freiheit, Welt, Natur und Gott und können diese problematisieren. Sie kennen die Transzendentalphilosophie und Fragen nach der objektiven Gültigkeit unserer Welterkenntnis oder nach der spezifischen Form transzendentaler Argumente beantworten. Die Studierenden sind dazu in der Lage, selbstständig in metaphysischen und transzendentalphilosophischen Zusammenhängen zu denken, einschlägige Texte zu analysieren und zu interpretieren, Forschungsergebnisse einzuordnen und das Erlernte kritisch zu diskutieren und zu beurteilen.</p>					
<p>Allgemeine Bemerkungen:</p> <p>Die Modulabschlussprüfung ist in Verbindung mit einer Lehrveranstaltung zu den Modulkomponenten a, b oder c zu erbringen und weist den Erwerb der Lernergebnisse des gesamten Moduls nach. Die Modulabschlussprüfung kann nicht in Verbindung mit derjenigen Modulkomponente abgelegt werden, in der die unbenotete Studienleistung erworben wurde. Für die Modulkomponente, die weder Gegenstand der unbenoteten Studienleistung noch der Modulabschlussprüfung ist, ist für die Modulabschlussprüfung ein Thesenpapier vorzulegen, das die wichtigsten Themen und Erkenntnisse der genannten Modulkomponente zusammenfasst.</p>					
Moduldauer: 2 Semester		Angebotshäufigkeit: in jedem Semester		Empfohlenes FS: 2	

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
<p>Voraussetzung für die Modulabschlussprüfung:</p> <p>Das Erbringen der Modulabschlussprüfung setzt den erfolgreichen Abschluss der Module PHI1 und PHI2 voraus.</p>				
<p>Zusammensetzung des Modulabschlusses:</p> <p>Die Form der Modulabschlussprüfung wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben, in dem die Modulabschlussprüfung stattfindet. Drei der Module PHI3 bis PHI10 sind mit einer Hausarbeit abzuschließen. Der Umfang der schriftlichen Hausarbeit soll in der Regel 10-15 Seiten (20.000-30.000 Zeichen inkl. Leerzeichen) betragen, nähere Regelungen sind mit der*dem Prüfer*in abzustimmen.</p>				
Modulabschlussprüfung ID: 62100	Mündliche Prüfung	30 Minuten	unbeschränkt	6
Modulabschlussprüfung ID: 62101	Schriftliche Hausarbeit	3 Wochen	unbeschränkt	6
Modulabschlussprüfung ID: 62102	Schriftliche Prüfung (Klausur)	90 Minuten	unbeschränkt	6
<p>Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en):</p> <p>Die UBL 62103 ist in einer der Komponenten a bis c zu erbringen.</p>				
Unbenotete Studienleistung ID: 62103	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3
<p>Erläuterung:</p> <p>Mögliche Nachweisformen sind: Essay, Protokoll, Fachgespräch oder Kurztest.</p>				

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
PHI5-a(2021)	Grundlegung	PF	Vorlesung	2	90 h
<p>Inhalte:</p> <p>Grundbegriffe und Grundprobleme der Metaphysik und Transzendentalphilosophie. Beispiele:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die ontologische Tradition - Unsterblichkeitsargumente und Gottesbeweise - Welt als philosophisches Problem - Die Frage nach der Freiheit - Die transzendentalphilosophische Wende - Kritische Auseinandersetzung mit der überlieferten Metaphysik - Erneuerungsversuche der Metaphysik 					
PHI5-b(2021)	Textarbeit	PF	Seminar	2	90 h
<p>Inhalte:</p> <p>Ausgewählte Texte und Themen der Metaphysik und der Transzendentalphilosophie im Bereich von Theorien, Epochen, Autoren. Es erfolgt die Lektüre von ausgewählten klassischen Texten zur Metaphysik und Transzendentalphilosophie von der antiken Philosophie bis hin zur Gegenwart, wobei der Verwandlung dieser Traditionen sowie ihrer Kritik besondere Aufmerksamkeit gewidmet wird. Beispiele:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Aristoteles, Metaphysik (Buch VII) - Modalbegriffe in der metaphysischen Tradition - Kants Deduktion der Kategorien - Der transzendente Idealismus 					
PHI5-c(2021)	Vertiefung und/oder Spezialisierung	PF	Seminar	2	90 h
<p>Inhalte:</p> <p>Probleme und Perspektiven der Metaphysik und der Transzendentalphilosophie. Es erfolgt eine Auseinandersetzung mit einschlägigen spezifischen Problemen der Metaphysik und Transzendentalphilosophie. Beispiele:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die Aristotelische Kritik der Platonischen Ideenlehre - Thomas von Aquin, De ente et essentia - Husserls Lehre von der kategorialen Anschauung 					

PHI6	Theoretische Philosophie II: Sprachphilosophie, Erkenntnis- und Wissenschaftstheorie	PF/WP PF	Gewicht der Note 9	Workload 9 LP	Aufwand 270 h
<p>Qualifikationsziele: Die Studierenden kennen die Grundlagen der Erkenntnistheorie, Kenntnisse des Argumentierens, der Bedeutung und Wahrheit sprachlicher Äußerungen, der Bedingungen von Erkenntnisgewinnung sowie wissenschaftlicher Methoden und Begründungen. Die Studierenden können einschlägige Texte analysieren und interpretieren, Forschungsverfahren und -ergebnisse einordnen und Gedankenzusammenhänge nachvollziehen.</p>					
<p>Allgemeine Bemerkungen: Die Modulabschlussprüfung ist in Verbindung mit einer Lehrveranstaltung zu den Modulkomponenten a, b oder c zu erbringen und weist den Erwerb der Lernergebnisse des gesamten Moduls nach. Die Modulabschlussprüfung kann nicht in Verbindung mit derjenigen Modulkomponente abgelegt werden, in der die unbenotete Studienleistung erworben wurde. Für die Modulkomponente, die weder Gegenstand der unbenoteten Studienleistung noch der Modulabschlussprüfung ist, ist für die Modulabschlussprüfung ein Thesenpapier vorzulegen, das die wichtigsten Themen und Erkenntnisse der genannten Modulkomponente zusammenfasst.</p>					
Moduldauer: 2 Semester		Angebotshäufigkeit: in jedem Semester		Empfohlenes FS: 3	

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
<p>Voraussetzung für die Modulabschlussprüfung: Das Erbringen der Modulabschlussprüfung setzt den erfolgreichen Abschluss der Module PHI1 und PHI2 voraus.</p>				
<p>Zusammensetzung des Modulabschlusses: Die Form der Modulabschlussprüfung wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben, in dem die Modulabschlussprüfung stattfindet. Die Modulabschlussprüfungen zu PHI1 und PHI2 sind vor den Modulabschlussprüfungen zu PHI3 bis PHI10 abzulegen. Drei der Module PHI3 bis PHI10 sind mit einer Hausarbeit abzuschließen. Der Umfang der schriftlichen Hausarbeit soll in der Regel 10-15 Seiten (20.000-30.000 Zeichen inkl. Leerzeichen) betragen, nähere Regelungen sind mit der*dem Prüfer*in abzustimmen.</p>				
Modulabschlussprüfung ID: 62033	Mündliche Prüfung	30 Minuten	unbeschränkt	6
Modulabschlussprüfung ID: 62034	Schriftliche Hausarbeit	3 Wochen	unbeschränkt	6
Modulabschlussprüfung ID: 62035	Schriftliche Prüfung (Klausur)	90 Minuten	unbeschränkt	6
<p>Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en): Die UBL 62036 ist in einer der Komponenten a bis c zu erbringen.</p>				
Unbenotete Studienleistung ID: 62036	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3
<p>Erläuterung: Mögliche Nachweisformen sind: Essay, Protokoll, Fachgespräch oder Kurzttest.</p>				

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
PHI6-a(2021)	Grundlegung	PF	Vorlesung	2	90 h
Inhalte: Vorlesungen im Modul PHI6 vermitteln Grundkenntnisse der Sprachreflexion, Erkenntnistheorie, Methodologie und Begründung der Wissenschaft im Bereich von Theorien, Epochen, Autoren.					
PHI6-b(2021)	Textarbeit	PF	Seminar	2	90 h
Inhalte: Anhand klassischer Texte lernen die Studierenden Positionen der Erkenntnis- und Wissenschaftsphilosophie sowie der Sprachphilosophie kennen. Beispiele: - Descartes, Meditationen - Hume, Eine Untersuchung über den menschlichen Verstand - Popper, Logik der Forschung - Kuhn, Die Struktur wissenschaftlicher Revolutionen - Wittgenstein, Tractatus logico-philosophicus - Kripke, Name und Notwendigkeit					
PHI6-c(2021)	Vertiefung und/oder Spezialisierung	PF	Seminar	2	90 h
Inhalte: Anhand ausgewählter Texte lernen die Studierenden thematische Schwerpunkte der Erkenntnis- und Wissenschaftsphilosophie sowie der Sprachphilosophie kennen. Beispiele: - Soziale Erkenntnistheorie - Feministische Wissenschafts- und Erkenntnistheorie - Logischer Positivismus - Erklären und Verstehen in der Wissenschaft - Induktivismus - Wissenschaft und Werte - Sprechakttheorie					

Profil "Fachwissenschaft"
Wahlpflichtbereich

PHI7	Philosophie des Subjekts und der Person	PF/WP PF	Gewicht der Note 9	Workload 9 LP	Aufwand 270 h
<p>Qualifikationsziele:</p> <p>Die Studierenden verfügen über Kenntnisse der politischen Philosophie, d.h. der Philosophie des menschlichen Handelns in Gesellschaft und Staat und seiner Regeln und Normen. Die Studierenden sind in der Lage, die unterschiedlichen philosophischen Deutungen des Verhältnisses von Individuum und Gesellschaft gegeneinander abzuwägen. Sie können auf das Verhältnis von Normativität und empirischer Faktizität in der politischen Philosophie reflektieren und den spezifisch philosophischen Zugang zur Gesellschaft vom soziologischen abgrenzen.</p>					
<p>Allgemeine Bemerkungen:</p> <p>Die Modulabschlussprüfung ist in Verbindung mit einer Lehrveranstaltung zu den Modulkomponenten a, b oder c zu erbringen und weist den Erwerb der Lernergebnisse des gesamten Moduls nach. Die Modulabschlussprüfung kann nicht in Verbindung mit derjenigen Modulkomponente abgelegt werden, in der die unbenotete Studienleistung erworben wurde. Für die Modulkomponente, die weder Gegenstand der unbenoteten Studienleistung noch der Modulabschlussprüfung ist, ist für die Modulabschlussprüfung ein Thesenpapier vorzulegen, das die wichtigsten Themen und Erkenntnisse der genannten Modulkomponente zusammenfasst.</p>					
Moduldauer: 2 Semester		Angebotshäufigkeit: in jedem Semester		Empfohlenes FS: 3	

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
<p>Voraussetzung für die Modulabschlussprüfung:</p> <p>Das Erbringen der Modulabschlussprüfung setzt den erfolgreichen Abschluss von Modul PHI2 voraus.</p>				
<p>Zusammensetzung des Modulabschlusses:</p> <p>Die Form der Modulabschlussprüfung wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben, in dem die Modulabschlussprüfung stattfindet. Drei der Module PHI3 bis PHI10 sind mit einer Hausarbeit abzuschließen. Der Umfang der schriftlichen Hausarbeit soll in der Regel 10-15 Seiten (20.000-30.000 Zeichen inkl. Leerzeichen) betragen, nähere Regelungen sind mit der*dem Prüfer*in abzustimmen.</p>				
Modulabschlussprüfung ID: 51572	Mündliche Prüfung	30 Minuten	unbeschränkt	6
Modulabschlussprüfung ID: 51580	Schriftliche Hausarbeit	3 Wochen	unbeschränkt	6
Modulabschlussprüfung ID: 51597	Schriftliche Prüfung (Klausur)	90 Minuten	unbeschränkt	6
<p>Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en):</p> <p>Die UBL 51609 ist in einer der Komponenten a bis c zu erbringen.</p>				
Unbenotete Studienleistung ID: 51609	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3
<p>Erläuterung:</p> <p>Mögliche Nachweisformen sind: Essay, Protokoll, Fachgespräch oder Kurzttest.</p>				

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
PHI7-a(2021)	Grundlegung	PF	Vorlesung	2	90 h
<p>Inhalte:</p> <p>Grundbegriffe der Subjektivitätstheorie, das Verhältnis von theoretischer und praktischer Subjektivität, Aspekte des Person-Begriffs, das Problem der Ich-Identität</p> <p>Beispiele:</p> <ul style="list-style-type: none"> - phänomenologische und analytische Handlungstheorien - der philosophische Begriff der Anerkennung - die Bedeutung der Sprache für die Intersubjektivität - das Leib/Seele-Problem 					
PHI7-b(2021)	Textarbeit	PF	Seminar	2	90 h
<p>Inhalte:</p> <p>Exemplarische Texte und Themen zur Theorie der Subjektivität und Personalität</p> <p>Beispiele:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Locke: An Essay concerning Human Understanding - Schiller: Briefe über die ästhetische Erziehung des Menschen - Mead: Mind, Self and Society - Arendt: Vita activa - Freiheit bei Sartre - Bewusstsein und Selbstbewusstsein 					
PHI7-c(2021)	Vertiefung und/oder Spezialisierung	PF	Seminar	2	90 h
<p>Inhalte:</p> <p>Spezifische Probleme der Subjektivitäts- und Personalitätstheorie.</p> <p>Beispiele:</p> <ul style="list-style-type: none"> - die Debatte um die Handlungsfreiheit - die Reichweite menschlicher Autonomie - sprachanalytische und poststrukturalistische Kritiken am Subjektivitätsbegriff 					

PHI8	Phänomenologie und Hermeneutik	PF/WP WP	Gewicht der Note 9	Workload 9 LP	Aufwand 270 h
<p>Qualifikationsziele:</p> <p>Die Studierenden verfügen über die Fähigkeit zur Beschreibung (Deskription) und Auslegung (Interpretation) des Selbst- und Weltverhältnisses. Sie können die phänomenologische Bewegung beschreiben, so wie sie sich im Ausgang von Husserl über Heidegger bis hin zu verschiedenen Richtungen der französischen und internationalen Phänomenologie entwickelt hat. Sie kennen die hermeneutische Tradition als eigenständige Richtung im Hinblick auf ihre Verflechtung mit der phänomenologischen Tradition wie bei Heidegger, Gadamer und Ricoeur. Die Studierenden sind dazu in der Lage, selbstständig in phänomenologischen und hermeneutischen Zusammenhängen zu denken, einschlägige Texte zu analysieren und zu interpretieren, Forschungsergebnisse einzuordnen und das Erlernte kritisch zu diskutieren und zu beurteilen.</p>					
<p>Allgemeine Bemerkungen:</p> <p>Die Modulabschlussprüfung ist in Verbindung mit einer Lehrveranstaltung zu den Modulkomponenten a, b oder c zu erbringen und weist den Erwerb der Lernergebnisse des gesamten Moduls nach. Die Modulabschlussprüfung kann nicht in Verbindung mit derjenigen Modulkomponente abgelegt werden, in der die unbenotete Studienleistung erworben wurde. Für die Modulkomponente, die weder Gegenstand der unbenoteten Studienleistung noch der Modulabschlussprüfung ist, ist für die Modulabschlussprüfung ein Thesenpapier vorzulegen, das die wichtigsten Themen und Erkenntnisse der genannten Modulkomponente zusammenfasst.</p>					
Moduldauer: 2 Semester		Angebotshäufigkeit: in jedem Semester		Empfohlenes FS: 5	

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
<p>Voraussetzung für die Modulabschlussprüfung:</p> <p>Das Erbringen der Modulabschlussprüfung setzt den erfolgreichen Abschluss von Modul PHI2 voraus.</p>				
<p>Zusammensetzung des Modulabschlusses:</p> <p>Die Form der Modulabschlussprüfung wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben, in dem die Modulabschlussprüfung stattfindet. Drei der Module PHI3 bis PHI10 sind mit einer Hausarbeit abzuschließen. Der Umfang der schriftlichen Hausarbeit soll in der Regel 10-15 Seiten (20.000-30.000 Zeichen inkl. Leerzeichen) betragen, nähere Regelungen sind mit der*dem Prüfer*in abzustimmen.</p>				
Modulabschlussprüfung ID: 51569	Mündliche Prüfung	30 Minuten	unbeschränkt	6
Modulabschlussprüfung ID: 51589	Schriftliche Hausarbeit	3 Wochen	unbeschränkt	6
Modulabschlussprüfung ID: 51619	Schriftliche Prüfung (Klausur)	90 Minuten	unbeschränkt	6
<p>Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en):</p> <p>Die UBL 51614 ist in einer der Komponenten a bis c zu erbringen.</p>				
Unbenotete Studienleistung ID: 51614	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3
<p>Erläuterung:</p> <p>Mögliche Nachweisformen sind: Essay, Protokoll, Fachgespräch oder Kurztest.</p>				

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
PHI8-a(2021)	Grundlegung	PF	Vorlesung	2	90 h
Inhalte: Entstehung und Aufbau der Phänomenologie und Hermeneutik. - Phänomenologie als Transzendentalphilosophie und als Hermeneutik des Daseins - die hermeneutische Tradition und die Grundformen philosophischer Hermeneutik - Phänomenologie der Sinnereignisse					
PHI8-b(2021)	Textarbeit	PF	Seminar	2	90 h
Inhalte: Ausgewählte Texte und Themen der Phänomenologie und der Hermeneutik im Bereich von Theorien, Epochen, Autoren. Es erfolgt die Lektüre klassischer Texte der Phänomenologie von Husserl, Heidegger sowie der französischen Phänomenologie einerseits und der Hermeneutik vor allem von Heidegger, Gadamer und Ricoeur andererseits. Beispiele: - Husserl, V. Logische Untersuchung - Phänomenologie der Zeit - Heidegger, Marburger Vorlesungen - Merleau-Pontys Phänomenologie des schöpferischen Ausdrucks - Gadamer, Wahrheit und Methode					
PHI8-c(2021)	Vertiefung und/oder Spezialisierung	PF	Seminar	2	90 h
Inhalte: Im Zentrum steht die Auseinandersetzung mit einschlägigen spezifischen Problemen und Perspektiven der Phänomenologie und der Hermeneutik. Beispiele: - Husserl, Bernauer Zeitmanuskripte - Heidegger, Zeit und Sein - Das Sagen und das Gesagte bei Levinas - Die asubjektive Phänomenologie Jan Patockas - Ricoeurs Theorie narrativer Identität					

PHI9	Kulturphilosophie und Ästhetik	PF/WP WP	Gewicht der Note 9	Workload 9 LP	Aufwand 270 h
<p>Qualifikationsziele:</p> <p>Die Studierenden sind in der Lage, die Problematik einer Bestimmung des Menschen im Spannungsfeld seiner Naturbedingtheit und Kulturfähigkeit, der einen eigenen Wahrheitsanspruch erhebenden Kunst und der sinnlichen Wahrnehmung des Schönen zu verhandeln. Sie sind in der Lage, die Kategorien der Kulturphilosophie – bspw. Natur-Kultur, Natur-Technik, Geist-Leben – und der philosophischen Ästhetik zu analysieren und Kunst sowohl als symbolische Form als auch um die Strukturen der Wahrnehmung wie auch den besonderen Anspruch der Kunst auf eigenständige Wirklichkeitserkenntnis zu würdigen. Sie besitzen die Fähigkeit, einschlägige Texte zu analysieren und zu interpretieren, Forschungsergebnisse einzuordnen und das Erlernte kritisch zu diskutieren und zu beurteilen.</p>					
<p>Allgemeine Bemerkungen:</p> <p>Die Modulabschlussprüfung ist in Verbindung mit einer Lehrveranstaltung zu den Modulkomponenten a, b oder c zu erbringen und weist den Erwerb der Lernergebnisse des gesamten Moduls nach. Die Modulabschlussprüfung kann nicht in Verbindung mit derjenigen Modulkomponente abgelegt werden, in der die unbenotete Studienleistung erworben wurde. Für die Modulkomponente, die weder Gegenstand der unbenoteten Studienleistung noch der Modulabschlussprüfung ist, ist für die Modulabschlussprüfung ein Thesenpapier vorzulegen, das die wichtigsten Themen und Erkenntnisse der genannten Modulkomponente zusammenfasst.</p>					
Moduldauer: 2 Semester		Angebotshäufigkeit: in jedem Semester		Empfohlenes FS: 5	

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
<p>Voraussetzung für die Modulabschlussprüfung:</p> <p>Das Erbringen der Modulabschlussprüfung setzt den erfolgreichen Abschluss von Modul PHI2 voraus.</p>				
<p>Zusammensetzung des Modulabschlusses:</p> <p>Die Form der Modulabschlussprüfung wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben, in dem die Modulabschlussprüfung stattfindet. Drei der Module PHI3 bis PHI10 sind mit einer Hausarbeit abzuschließen. Der Umfang der schriftlichen Hausarbeit soll in der Regel 10-15 Seiten (20.000-30.000 Zeichen inkl. Leerzeichen) betragen, nähere Regelungen sind mit der*dem Prüfer*in abzustimmen.</p>				
Modulabschlussprüfung ID: 51598	Mündliche Prüfung	30 Minuten	unbeschränkt	6
Modulabschlussprüfung ID: 51588	Schriftliche Hausarbeit	3 Wochen	unbeschränkt	6
Modulabschlussprüfung ID: 51594	Schriftliche Prüfung (Klausur)	90 Minuten	unbeschränkt	6
<p>Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en):</p> <p>Die UBL 51573 ist in einer der Komponenten a bis c zu erbringen.</p>				
Unbenotete Studienleistung ID: 51573	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3
<p>Erläuterung:</p> <p>Mögliche Nachweisformen sind: Essay, Protokoll, Fachgespräch oder Kurzttest.</p>				

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
PHI9-a(2021)	Grundlegung	PF	Vorlesung	2	90 h
Inhalte: Analyse der kategorialen Bestimmungen der Kulturphilosophie und Ästhetik/ Kunstphilosophie, bspw. am Leitfaden der Frage nach dem Gegensatz von Form/Materie, Leben/ Geist, Nachahmung/ Schöpfung, dem Naturschönen/ Kunstschönen.					
PHI9-b(2021)	Textarbeit	PF	Seminar	2	90 h
Inhalte: Ausgewählte Themen der Kulturphilosophie und Ästhetik/ Kunstphilosophie im Bereich von Theorien, Epochen, Autoren. Im Zentrum steht die Lektüre der klassischen Texte der Kulturphilosophie (beispielsweise Vico, Herder, Humboldt, Simmel, Cassirer) und der Ästhetik und Kunstphilosophie (beispielsweise Baumgarten, Hegel, Nietzsche, Adorno). Den dritten Schwerpunkt bildet die Kulturkritik in der Nachfolge Rousseaus. Beispiele: - Cassirers Kulturphilosophie - Baumgarten, Ästhetik - Kunst bei Nietzsche					
PHI9-c(2021)	Vertiefung und/oder Spezialisierung	PF	Seminar	2	90 h
Inhalte: Probleme und Perspektiven der Kulturphilosophie und Ästhetik/ Kunstphilosophie in der Beziehung zur Literatur/ literarischen Ästhetik, Geschichtsschreibung/ Erzählforschung und in kritischer Abgrenzung zu den Kulturwissenschaften. Beispiele: - Cassirers Logik der Kulturwissenschaften - Blumenbergs Kulturphilosophie - die poststrukturalistische Tradition und Texte zur Theorie der Poetik					

PHI10	Philosophie der Wissenschaften und der Technik	PF/WP WP	Gewicht der Note 9	Workload 9 LP	Aufwand 270 h
<p>Qualifikationsziele: Die Studierenden kennen die philosophische Theorie der Wissenschaften, der Technik und des Umgangs des Menschen mit der Natur und können mit dieser Theorie argumentieren. Sie sind in der Lage, einschlägige Texte zu analysieren und zu interpretieren, Forschungsergebnisse einzuordnen, Gedankenzusammenhänge nachzuvollziehen, das Erlernete kritisch zu diskutieren und zu beurteilen.</p>					
<p>Allgemeine Bemerkungen: Die Modulabschlussprüfung ist in Verbindung mit einer Lehrveranstaltung zu den Modulkomponenten a, b oder c zu erbringen und weist den Erwerb der Lernergebnisse des gesamten Moduls nach. Die Modulabschlussprüfung kann nicht in Verbindung mit derjenigen Modulkomponente abgelegt werden, in der die unbenotete Studienleistung erworben wurde. Für die Modulkomponente, die weder Gegenstand der unbenoteten Studienleistung noch der Modulabschlussprüfung ist, ist für die Modulabschlussprüfung ein Thesenpapier vorzulegen, das die wichtigsten Themen und Erkenntnisse der genannten Modulkomponente zusammenfasst.</p>					
Moduldauer: 2 Semester		Angebotshäufigkeit: in jedem Semester		Empfohlenes FS: 5	

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
<p>Voraussetzung für die Modulabschlussprüfung: Das Erbringen der Modulabschlussprüfung setzt den erfolgreichen Abschluss von Modul PHI2 voraus.</p>				
<p>Zusammensetzung des Modulabschlusses: Die Form der Modulabschlussprüfung wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben, in dem die Modulabschlussprüfung stattfindet. Drei der Module PHI3 bis PHI10 sind mit einer Hausarbeit abzuschließen. Der Umfang der schriftlichen Hausarbeit soll in der Regel 10-15 Seiten (20.000-30.000 Zeichen inkl. Leerzeichen) betragen, nähere Regelungen sind mit der*dem Prüfer*in abzustimmen.</p>				
Modulabschlussprüfung ID: 51620	Mündliche Prüfung	30 Minuten	unbeschränkt	6
Modulabschlussprüfung ID: 51581	Schriftliche Hausarbeit	3 Wochen	unbeschränkt	6
Modulabschlussprüfung ID: 51577	Schriftliche Prüfung (Klausur)	90 Minuten	unbeschränkt	6
<p>Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en): Die UBL 51596 ist in einer der Komponenten a bis c zu erbringen.</p>				
Unbenotete Studienleistung ID: 51596	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3
<p>Erläuterung: Mögliche Nachweisformen sind: Essay, Protokoll, Fachgespräch oder Kurzttest.</p>				

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
PHI10-a(2021)	Grundlegung	PF	Vorlesung	2	90 h
Inhalte: Theorie, Geschichte und Philosophie der Naturwissenschaften und der Technik.					
PHI10-b(2021)	Textarbeit	PF	Seminar	2	90 h
Inhalte: Ausgewählte Texte und Themen der Philosophie und Geschichte der Wissenschaften und der Technik im Bereich von Theorien, Epochen, Autoren. Beispiele: - Natur- und Technik bei Aristoteles - Das heliozentrische Weltbild - Newton, Philosophiae naturalis principia mathematica - Probleme der Relativitätstheorie - Verhältnis von Natur- und Geisteswissenschaften - Umweltphilosophie					
PHI10-c(2021)	Vertiefung und/oder Spezialisierung	PF	Seminar	2	90 h
Inhalte: Probleme und Perspektiven der theoretischen und normativen Grundlagen von Wissenschaften, Technik und ihrer Wechselbeziehung. Beispiele: - Philosophische Probleme der Mengenlehre - Heidegger und das Wesen der Technik - Philosophie der Technoscience - Realismus in der Wissenschaftsphilosophie					

Profil A "Gymnasium und Gesamtschule sowie Berufskolleg"
Pflichtbereich

PHI1	Einführung in die Philosophie I	PF/WP PF	Gewicht der Note 10	Workload 10 LP	Aufwand 300 h
<p>Qualifikationsziele: Die Studierenden verfügen über historische und systematische Kenntnisse, Einsichten und Kompetenzen bezüglich der Epochen, Probleme und Methoden der Philosophie. Sie erwerben fachwissenschaftliche Kompetenzen und können selbständig in philosophischen Zusammenhängen denken, einschlägige Texte analysieren und interpretieren, Forschungsergebnisse einordnen und das Erlernete kritisch diskutieren und beurteilen</p>					
<p>Allgemeine Bemerkungen: Die Studierenden müssen zwei Komponenten belegen: Komponente a und entweder wahlweise Komponente b oder Komponente c. Die Modulabschlussprüfung wird in der Modulkomponente a abgelegt und weist den Erwerb der Lernergebnisse des gesamten Moduls nach. Die Vorlesungen werden durch Tutorien begleitet.</p>					
Moduldauer: 2 Semester		Angebotshäufigkeit: in jedem Semester		Empfohlenes FS: 1	

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Modulabschlussprüfung ID: 62023	Schriftliche Prüfung (Klausur)	90 Minuten	2	5
<p>Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en): Die UBL 62027 ist in einer der Komponenten b oder c zu erbringen.</p>				
Unbenotete Studienleistung ID: 62027	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	5
<p>Erläuterung: Mögliche Nachweisformen sind: Kurztest, Referat, Portfolio, Essay, Protokoll oder Fachgespräch.</p>				

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
PHI1-a(2021)	Einführungsvorlesungen in die Fragestellungen und Theorieentwürfe der Philosophie (I)	PF	Vorlesung	2	150 h
<p>Inhalte:</p> <p>In dieser Komponente werden Einleitungsvorlesungen entweder im Gebiet der praktischen Philosophie oder der theoretischen Philosophie oder der Kulturphilosophie bzw. Ästhetik oder der Wissenschaftsphilosophie angeboten.</p>					
PHI1-b(2021)	Einführung in die wissenschaftlichen Arbeitstechniken der Philosophie	WP	Vorlesung/ Seminar	2	150 h
<p>Inhalte:</p> <p>In dieser Komponente werden grundlegende wissenschaftliche Arbeitstechniken des Philosophierens vermittelt.</p>					
PHI1-c(2021)	Einführungsseminare in die Fragestellungen und Theorieentwürfe der Philosophie (I)	WP	Seminar	2	150 h
<p>Inhalte:</p> <p>In dieser Komponente werden Einleitungsseminare zu verschiedenen Teilgebieten der Philosophie angeboten.</p>					

PHI2	Einführung in die Philosophie II	PF/WP PF	Gewicht der Note 11	Workload 11 LP	Aufwand 330 h
Qualifikationsziele: Die Studierenden verfügen einerseits über Kenntnisse in der Aussagen- und Prädikatenlogik und andererseits über historische und systematische Kenntnisse bezüglich der Epochen, Probleme und Methoden der Philosophie. Die Studierenden können die Verfahren der formalen Logik anwenden. Sie können Argumente bewerten.					
Allgemeine Bemerkungen: Die Studierenden müssen zwei Komponenten belegen: Komponente a und entweder wahlweise Komponente b oder Komponente c. Die Modulabschlussprüfung wird in der Modulkomponente a abgelegt und weist den Erwerb der Lernergebnisse des gesamten Moduls nach. Die Vorlesungen werden durch Tutorien begleitet.					
Moduldauer: 2 Semester		Angebotshäufigkeit: in jedem Semester		Empfohlenes FS: 2	

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Modulabschlussprüfung ID: 62028	Schriftliche Prüfung (Klausur)	90 Minuten	unbeschränkt	6
Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en): Die UBL 62029 ist in Komponente b oder c zu erbringen.				
Unbenotete Studienleistung ID: 62029	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	5
Erläuterung: Mögliche Nachweisformen sind: Kurztest, Referat, Sammelmappe, Essay, Protokoll oder Fachgespräch.				

Komponente/n	PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
PHI2-a(2021) Grundlegung: Logik	PF	Vorlesung	2	180 h
Inhalte: Jeweils im Sommersemester werden Grundkenntnisse formaler Logik und Argumentationstheorie gelehrt. Die Studierenden erwerben Kenntnisse in Aussagen- und Prädikatenlogik und lernen, Argumente zu bewerten. Die Veranstaltung setzt sich aus einer Vorlesung und begleitenden Tutorien zusammen, in denen wöchentlich Übungsaufgaben besprochen werden. Die Prüfungsleistung/MAP wird in Form einer Klausur erbracht.				
PHI2-b(2021) Einführungsvorlesungen in die Fragestellungen und Theorieentwürfe der Philosophie (II)	WP	Vorlesung	2	150 h
Inhalte: In dieser Komponente werden Einleitungsvorlesungen entweder im Gebiet der praktischen Philosophie oder der theoretischen Philosophie oder der Kulturphilosophie bzw. Ästhetik oder der Wissenschaftsphilosophie angeboten.				
PHI2-c(2021) Einführungsseminare in die Fragestellungen und Theorieentwürfe der Philosophie (II)	WP	Seminar	2	150 h
Inhalte: Jedes Semester werden Einleitungsseminare zu verschiedenen Teilgebieten der Philosophie angeboten.				

PHI3	Praktische Philosophie I: Ethik, Anthropologie, Religionsphilosophie	PF/WP PF	Gewicht der Note 9	Workload 9 LP	Aufwand 270 h
<p>Qualifikationsziele:</p> <p>Die Studierenden sind in der Lage, sich selbständig zu den unterschiedlichen ethischen Begründungsmodellen, anthropologischen Ansätzen und den philosophischen Interpretationen der Religion zu positionieren. Sie verfügen über die Fähigkeit, Texte der philosophischen Tradition wie auch aktuelle Diskussionen in übergreifende systematische Zusammenhänge einzuordnen. Sie kennen den geschichtlichen Wandel ethischer, anthropologischer und religionsphilosophischer Argumentationsformen.</p>					
<p>Allgemeine Bemerkungen:</p> <p>Die Modulabschlussprüfung ist in Verbindung mit einer Lehrveranstaltung zu den Modulkomponenten a, b oder c zu erbringen und weist den Erwerb der Lernergebnisse des gesamten Moduls nach. Die Modulabschlussprüfung kann nicht in Verbindung mit derjenigen Modulkomponente abgelegt werden, in der die unbenotete Studienleistung erworben wurde. Für die Modulkomponente, die weder Gegenstand der unbenoteten Studienleistung noch der Modulabschlussprüfung ist, ist für die Modulabschlussprüfung ein Thesenpapier vorzulegen, das die wichtigsten Themen und Erkenntnisse der genannten Modulkomponente zusammenfasst.</p>					
Moduldauer: 2 Semester		Angebotshäufigkeit: in jedem Semester		Empfohlenes FS: 2	

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
<p>Voraussetzung für die Modulabschlussprüfung:</p> <p>Das Erbringen der Modulabschlussprüfung setzt den erfolgreichen Abschluss der Module PHI1 und PHI2 voraus.</p>				
<p>Zusammensetzung des Modulabschlusses:</p> <p>Die Form der Modulabschlussprüfung wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben, in dem die Modulabschlussprüfung stattfindet. Drei der Module PHI3 bis PHI10 sind mit einer Hausarbeit abzuschließen. Der Umfang der schriftlichen Hausarbeit soll in der Regel 10-15 Seiten (20.000-30.000 Zeichen inkl. Leerzeichen) betragen, nähere Regelungen sind mit der*dem Prüfer*in abzustimmen.</p>				
Modulabschlussprüfung ID: 62045	Mündliche Prüfung	30 Minuten	unbeschränkt	6
Modulabschlussprüfung ID: 62046	Schriftliche Hausarbeit	3 Wochen	unbeschränkt	6
Modulabschlussprüfung ID: 62047	Schriftliche Prüfung (Klausur)	90 Minuten	unbeschränkt	6
<p>Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en):</p> <p>Die UBL 62048 ist in einer der Komponenten a bis c zu erbringen.</p>				
Unbenotete Studienleistung ID: 62048	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3
<p>Erläuterung:</p> <p>Mögliche Nachweisformen sind: Essay, Protokoll, Fachgespräch oder Kurzttest.</p>				

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
PHI3-a(2021)	Grundlegung	PF	Vorlesung	2	90 h
<p>Inhalte:</p> <p>Grundbegriffe und methodische Ansätze der Ethik, Anthropologie und Religionsphilosophie.</p> <p>Beispiele:</p> <ul style="list-style-type: none"> - deontologische und teleologische Ethik-Entwürfe - metaphysische und nachmetaphysische Argumentationsformen in der Ethik - Menschenrechts-Konzeptionen - philosophische und empirisch-wissenschaftliche Bestimmungen des Spezifikums des Menschen - Vernunft und religiöser Glaube 					
PHI3-b(2021)	Textarbeit	PF	Seminar	2	90 h
<p>Inhalte:</p> <p>Repräsentative Texte und Themen der Ethik, Anthropologie und Religionsphilosophie.</p> <p>Beispiele:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Augustinus: De libero arbitrio - Hume: An Enquiry concerning the Principles of Morals - Kant: Kritik der praktischen Vernunft - Kierkegaard: Der Begriff Angst - Plessner: Die Stufen des Organischen und der Mensch - Tugend und Glückseligkeit in der antiken Ethik - Handlungs- und Regel-Utilitarismus 					
PHI3-c(2021)	Vertiefung und/oder Spezialisierung	PF	Seminar	2	90 h
<p>Inhalte:</p> <p>Spezifische Probleme der Ethik, Anthropologie und Religionsphilosophie in historischer und systematischer Sicht.</p> <p>Beispiele:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wandlungen des Gerechtigkeits-Begriffs von der Antike bis zur Gegenwart - moralischer Universalismus und Kulturrelativismus - Menschenrechte im interkulturellen Diskurs - die Bedeutung der Biologie für die philosophische Anthropologie - die Rolle irreduzibler Erfahrungen in der Religionsphilosophie - das Theodizee-Problem 					

PHI4	Praktische Philosophie II: Rechts-, Staats- und Sozialphilosophie	PF/WP PF	Gewicht der Note 9	Workload 9 LP	Aufwand 270 h
<p>Qualifikationsziele:</p> <p>Die Studierenden kennen die Kerntheorien der politischen Philosophie, d.h. der Philosophie des menschlichen Handelns in Gesellschaft und Staat und seiner Regeln und Normen. Die Studierenden sind in der Lage, die unterschiedlichen philosophischen Deutungen des Verhältnisses von Individuum und Gesellschaft gegeneinander abzuwägen. Sie kennen die geschichtlichen Wandlungen des Rechts- und Staatsverständnisses. Sie reflektieren auf das Verhältnis von Normativität und empirischer Faktizität in der politischen Philosophie. Hiermit können sie den spezifisch philosophischen Zugang zur Gesellschaft vom soziologischen abgrenzen.</p>					
<p>Allgemeine Bemerkungen:</p> <p>Die Modulabschlussprüfung ist in Verbindung mit einer Lehrveranstaltung zu den Modulkomponenten a, b oder c zu erbringen und weist den Erwerb der Lernergebnisse des gesamten Moduls nach. Die Modulabschlussprüfung kann nicht in Verbindung mit derjenigen Modulkomponente abgelegt werden, in der die unbenotete Studienleistung erworben wurde. Für die Modulkomponente, die weder Gegenstand der unbenoteten Studienleistung noch der Modulabschlussprüfung ist, ist für die Modulabschlussprüfung ein Thesenpapier vorzulegen, das die wichtigsten Themen und Erkenntnisse der genannten Modulkomponente zusammenfasst.</p>					
Moduldauer: 2 Semester		Angebotshäufigkeit: in jedem Semester		Empfohlenes FS: 3	

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
<p>Voraussetzung für die Modulabschlussprüfung:</p> <p>Das Erbringen der Modulabschlussprüfung setzt den erfolgreichen Abschluss der Module PHI1 und PHI2 voraus.</p>				
<p>Zusammensetzung des Modulabschlusses:</p> <p>Die Form der Modulabschlussprüfung wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben, in dem die Modulabschlussprüfung stattfindet. Drei der Module PHI3 bis PHI10 sind mit einer Hausarbeit abzuschließen. Der Umfang der schriftlichen Hausarbeit soll in der Regel 10-15 Seiten (20.000-30.000 Zeichen inkl. Leerzeichen) betragen, nähere Regelungen sind mit der*dem Prüfer*in abzustimmen.</p>				
Modulabschlussprüfung ID: 62076	Mündliche Prüfung	30 Minuten	unbeschränkt	6
Modulabschlussprüfung ID: 62077	Schriftliche Hausarbeit	3 Wochen	unbeschränkt	6
Modulabschlussprüfung ID: 62078	Schriftliche Prüfung (Klausur)	90 Minuten	unbeschränkt	6
<p>Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en):</p> <p>Die UBL 62079 ist in einer der Komponenten a bis c zu erbringen.</p>				
Unbenotete Studienleistung ID: 62079	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3
<p>Erläuterung:</p> <p>Mögliche Nachweisformen sind: Essay, Protokoll, Fachgespräch oder Kurzttest.</p>				

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
PHI4-a(2021)	Grundlegung	PF	Vorlesung	2	90 h
Inhalte: Philosophische Theorien des gesellschaftlichen Handelns, Grundbegriffe der Rechts- und Staatsphilosophie. Beispiele: - Ich-Identität und Gesellschaft - Legalität und Moralität - Naturrechts-Theorien - das Verhältnis von Gesellschaft und Staat					
PHI4-b(2021)	Textarbeit	PF	Seminar	2	90 h
Inhalte: Repräsentative Texte und Themen der Rechts-, Staats- und Sozialphilosophie. Beispiele: - Platon: Politeia - Rousseau: Contrat Social - Kant: Vom ewigen Frieden - der Historische Materialismus - Horkheimer/Adorno: Dialektik der Aufklärung - zeitgenössische Gerechtigkeitstheorien					
PHI4-c(2021)	Vertiefung und/oder Spezialisierung	PF	Seminar	2	90 h
Inhalte: Spezifische Probleme der Rechts-, Staats und Sozialphilosophie in historischer und systematischer Sicht. Beispiele: - der bürgerliche Besitzindividualismus in der politischen Philosophie der Neuzeit - Sittlichkeit bei Hegel - die Rolle zivilgesellschaftlicher Öffentlichkeit in der Demokratie - die Habermas/Luhmann-Kontroverse - Foucaults Machttheorie					

PHI5	Theoretische Philosophie I: Metaphysik und Transzendentalphilosophie	PF/WP PF	Gewicht der Note 9	Workload 9 LP	Aufwand 270 h
<p>Qualifikationsziele:</p> <p>Die Studierenden kennen die Seins- und Erkenntnisgründe und die Grundbegriffe der Metaphysik – bspw. das Eine, das Wahre, das Gute, das Seiende als Seiendes, das Seiende im Ganzen, Seele, Freiheit, Welt, Natur und Gott und können diese problematisieren. Sie kennen die Transzendentalphilosophie und Fragen nach der objektiven Gültigkeit unserer Welterkenntnis oder nach der spezifischen Form transzendentaler Argumente beantworten. Die Studierenden sind dazu in der Lage, selbstständig in metaphysischen und transzendentalphilosophischen Zusammenhängen zu denken, einschlägige Texte zu analysieren und zu interpretieren, Forschungsergebnisse einzuordnen und das Erlernte kritisch zu diskutieren und zu beurteilen.</p>					
<p>Allgemeine Bemerkungen:</p> <p>Die Modulabschlussprüfung ist in Verbindung mit einer Lehrveranstaltung zu den Modulkomponenten a, b oder c zu erbringen und weist den Erwerb der Lernergebnisse des gesamten Moduls nach. Die Modulabschlussprüfung kann nicht in Verbindung mit derjenigen Modulkomponente abgelegt werden, in der die unbenotete Studienleistung erworben wurde. Für die Modulkomponente, die weder Gegenstand der unbenoteten Studienleistung noch der Modulabschlussprüfung ist, ist für die Modulabschlussprüfung ein Thesenpapier vorzulegen, das die wichtigsten Themen und Erkenntnisse der genannten Modulkomponente zusammenfasst.</p>					
Moduldauer: 2 Semester		Angebotshäufigkeit: in jedem Semester		Empfohlenes FS: 2	

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
<p>Voraussetzung für die Modulabschlussprüfung:</p> <p>Das Erbringen der Modulabschlussprüfung setzt den erfolgreichen Abschluss der Module PHI1 und PHI2 voraus.</p>				
<p>Zusammensetzung des Modulabschlusses:</p> <p>Die Form der Modulabschlussprüfung wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben, in dem die Modulabschlussprüfung stattfindet. Drei der Module PHI3 bis PHI10 sind mit einer Hausarbeit abzuschließen. Der Umfang der schriftlichen Hausarbeit soll in der Regel 10-15 Seiten (20.000-30.000 Zeichen inkl. Leerzeichen) betragen, nähere Regelungen sind mit der*dem Prüfer*in abzustimmen.</p>				
Modulabschlussprüfung ID: 62100	Mündliche Prüfung	30 Minuten	unbeschränkt	6
Modulabschlussprüfung ID: 62101	Schriftliche Hausarbeit	3 Wochen	unbeschränkt	6
Modulabschlussprüfung ID: 62102	Schriftliche Prüfung (Klausur)	90 Minuten	unbeschränkt	6
<p>Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en):</p> <p>Die UBL 62103 ist in einer der Komponenten a bis c zu erbringen.</p>				
Unbenotete Studienleistung ID: 62103	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3
<p>Erläuterung:</p> <p>Mögliche Nachweisformen sind: Essay, Protokoll, Fachgespräch oder Kurztest.</p>				

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
PHI5-a(2021)	Grundlegung	PF	Vorlesung	2	90 h
<p>Inhalte:</p> <p>Grundbegriffe und Grundprobleme der Metaphysik und Transzendentalphilosophie. Beispiele:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die ontologische Tradition - Unsterblichkeitsargumente und Gottesbeweise - Welt als philosophisches Problem - Die Frage nach der Freiheit - Die transzendentalphilosophische Wende - Kritische Auseinandersetzung mit der überlieferten Metaphysik - Erneuerungsversuche der Metaphysik 					
PHI5-b(2021)	Textarbeit	PF	Seminar	2	90 h
<p>Inhalte:</p> <p>Ausgewählte Texte und Themen der Metaphysik und der Transzendentalphilosophie im Bereich von Theorien, Epochen, Autoren. Es erfolgt die Lektüre von ausgewählten klassischen Texten zur Metaphysik und Transzendentalphilosophie von der antiken Philosophie bis hin zur Gegenwart, wobei der Verwandlung dieser Traditionen sowie ihrer Kritik besondere Aufmerksamkeit gewidmet wird. Beispiele:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Aristoteles, Metaphysik (Buch VII) - Modalbegriffe in der metaphysischen Tradition - Kants Deduktion der Kategorien - Der transzendente Idealismus 					
PHI5-c(2021)	Vertiefung und/oder Spezialisierung	PF	Seminar	2	90 h
<p>Inhalte:</p> <p>Probleme und Perspektiven der Metaphysik und der Transzendentalphilosophie. Es erfolgt eine Auseinandersetzung mit einschlägigen spezifischen Problemen der Metaphysik und Transzendentalphilosophie. Beispiele:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die Aristotelische Kritik der Platonischen Ideenlehre - Thomas von Aquin, De ente et essentia - Husserls Lehre von der kategorialen Anschauung 					

PHI6	Theoretische Philosophie II: Sprachphilosophie, Erkenntnis- und Wissenschaftstheorie	PF/WP PF	Gewicht der Note 9	Workload 9 LP	Aufwand 270 h
<p>Qualifikationsziele: Die Studierenden kennen die Grundlagen der Erkenntnistheorie, Kenntnisse des Argumentierens, der Bedeutung und Wahrheit sprachlicher Äußerungen, der Bedingungen von Erkenntnisgewinnung sowie wissenschaftlicher Methoden und Begründungen. Die Studierenden können einschlägige Texte analysieren und interpretieren, Forschungsverfahren und -ergebnisse einordnen und Gedankenzusammenhänge nachvollziehen.</p>					
<p>Allgemeine Bemerkungen: Die Modulabschlussprüfung ist in Verbindung mit einer Lehrveranstaltung zu den Modulkomponenten a, b oder c zu erbringen und weist den Erwerb der Lernergebnisse des gesamten Moduls nach. Die Modulabschlussprüfung kann nicht in Verbindung mit derjenigen Modulkomponente abgelegt werden, in der die unbenotete Studienleistung erworben wurde. Für die Modulkomponente, die weder Gegenstand der unbenoteten Studienleistung noch der Modulabschlussprüfung ist, ist für die Modulabschlussprüfung ein Thesenpapier vorzulegen, das die wichtigsten Themen und Erkenntnisse der genannten Modulkomponente zusammenfasst.</p>					
Moduldauer: 2 Semester		Angebotshäufigkeit: in jedem Semester		Empfohlenes FS: 3	

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
<p>Voraussetzung für die Modulabschlussprüfung: Das Erbringen der Modulabschlussprüfung setzt den erfolgreichen Abschluss der Module PHI1 und PHI2 voraus.</p>				
<p>Zusammensetzung des Modulabschlusses: Die Form der Modulabschlussprüfung wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben, in dem die Modulabschlussprüfung stattfindet. Die Modulabschlussprüfungen zu PHI1 und PHI2 sind vor den Modulabschlussprüfungen zu PHI3 bis PHI10 abzulegen. Drei der Module PHI3 bis PHI10 sind mit einer Hausarbeit abzuschließen. Der Umfang der schriftlichen Hausarbeit soll in der Regel 10-15 Seiten (20.000-30.000 Zeichen inkl. Leerzeichen) betragen, nähere Regelungen sind mit der*dem Prüfer*in abzustimmen.</p>				
Modulabschlussprüfung ID: 62033	Mündliche Prüfung	30 Minuten	unbeschränkt	6
Modulabschlussprüfung ID: 62034	Schriftliche Hausarbeit	3 Wochen	unbeschränkt	6
Modulabschlussprüfung ID: 62035	Schriftliche Prüfung (Klausur)	90 Minuten	unbeschränkt	6
<p>Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en): Die UBL 62036 ist in einer der Komponenten a bis c zu erbringen.</p>				
Unbenotete Studienleistung ID: 62036	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3
<p>Erläuterung: Mögliche Nachweisformen sind: Essay, Protokoll, Fachgespräch oder Kurzttest.</p>				

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
PHI6-a(2021)	Grundlegung	PF	Vorlesung	2	90 h
<p>Inhalte:</p> <p>Vorlesungen im Modul PHI6 vermitteln Grundkenntnisse der Sprachreflexion, Erkenntnistheorie, Methodologie und Begründung der Wissenschaft im Bereich von Theorien, Epochen, Autoren.</p>					
PHI6-b(2021)	Textarbeit	PF	Seminar	2	90 h
<p>Inhalte:</p> <p>Anhand klassischer Texte lernen die Studierenden Positionen der Erkenntnis- und Wissenschaftsphilosophie sowie der Sprachphilosophie kennen.</p> <p>Beispiele:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Descartes, Meditationen - Hume, Eine Untersuchung über den menschlichen Verstand - Popper, Logik der Forschung - Kuhn, Die Struktur wissenschaftlicher Revolutionen - Wittgenstein, Tractatus logico-philosophicus - Kripke, Name und Notwendigkeit 					
PHI6-c(2021)	Vertiefung und/oder Spezialisierung	PF	Seminar	2	90 h
<p>Inhalte:</p> <p>Anhand ausgewählter Texte lernen die Studierenden thematische Schwerpunkte der Erkenntnis- und Wissenschaftsphilosophie sowie der Sprachphilosophie kennen.</p> <p>Beispiele:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Soziale Erkenntnistheorie - Feministische Wissenschafts- und Erkenntnistheorie - Logischer Positivismus - Erklären und Verstehen in der Wissenschaft - Induktivismus - Wissenschaft und Werte - Sprechakttheorie 					

PHI11	Interdisziplinäres Modul Praktische Philosophie/ Bildungswissenschaften	PF/WP WP	Gewicht der Note 9	Workload 9 LP	Aufwand 270 h
<p>Qualifikationsziele: Die Studierenden können in interdisziplinären Zusammenhängen die Religionen und ihr Verhältnis zu Gesellschaft, Staat und Moral einschlägige Texte analysieren und interpretieren, religionswissenschaftliche, philosophische, psychologische und soziologische Forschungsergebnisse einordnen und das Erlernte kritisch im Hinblick auf die Bedeutung von Grundfragen für Bildungsprozesse diskutieren.</p>					
<p>Allgemeine Bemerkungen: Dieses Modul ist für Studierende anderer Fächer nicht geöffnet. Die Modulabschlussprüfung ist in Verbindung mit einer der Modulkomponenten a, b, c oder d zu erbringen und weist den Erwerb der Lernergebnisse des gesamten Moduls nach.</p>					
Moduldauer: 2 Semester		Angebotshäufigkeit: in jedem Semester		Empfohlenes FS: 5	

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Modulabschlussprüfung ID: 51595	Mündliche Prüfung	20 Minuten	unbeschränkt	3
<p>Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en): Die UBL 51611, 51585 und 51566 sind jeweils in einer der Komponenten a bis d zu erbringen.</p>				
Unbenotete Studienleistung ID: 51611	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	2
Unbenotete Studienleistung ID: 51585	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	2
Unbenotete Studienleistung ID: 51566	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	2

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
PHI11-a	Religionsphilosophie oder Theologie	PF	Form nach Ankündigung	2	90 h
Inhalte: Fragestellungen und Positionen der Religionsphilosophie bzw. ausgewählte Themen aus den Bereichen entweder der Evangelischen oder der Katholischen Theologie (Religionswissenschaft). Beispiele: - Kant, Die Religion innerhalb der Grenzen der bloßen Vernunft - Monotheismus					
PHI11-b	Theologie	PF	Form nach Ankündigung	2	60 h
Inhalte: Ausgewählte Themen aus den Bereichen entweder der Evangelischen oder der Katholischen Theologie (Religionswissenschaft). Beispiele: - Christentum, Buddhismus und Islam - Konzeptionen des Verhältnisses zwischen Kirche und Staat - Die Erfahrung von Leid und die Frage nach Gott					
PHI11-c	Theologie	PF	Form nach Ankündigung	2	60 h
Inhalte: Ausgewählte Themen aus den Bereichen entweder der Evangelischen oder der Katholischen Theologie (Religionswissenschaft).					
PHI11-d	Soziologie oder Psychologie	PF	Form nach Ankündigung	2	60 h
Inhalte: Ausgewählte Themen aus den Bereichen entweder der Soziologie oder der Psychologie. Beispiele: - Modernität und Identität - Psychologische Lerntheorien					

Profil A "Gymnasium und Gesamtschule sowie Berufskolleg"
Wahlpflichtbereich

PHI7	Philosophie des Subjekts und der Person	PF/WP PF	Gewicht der Note 9	Workload 9 LP	Aufwand 270 h
<p>Qualifikationsziele:</p> <p>Die Studierenden verfügen über Kenntnisse der politischen Philosophie, d.h. der Philosophie des menschlichen Handelns in Gesellschaft und Staat und seiner Regeln und Normen. Die Studierenden sind in der Lage, die unterschiedlichen philosophischen Deutungen des Verhältnisses von Individuum und Gesellschaft gegeneinander abzuwägen. Sie können auf das Verhältnis von Normativität und empirischer Faktizität in der politischen Philosophie reflektieren und den spezifisch philosophischen Zugang zur Gesellschaft vom soziologischen abgrenzen.</p>					
<p>Allgemeine Bemerkungen:</p> <p>Die Modulabschlussprüfung ist in Verbindung mit einer Lehrveranstaltung zu den Modulkomponenten a, b oder c zu erbringen und weist den Erwerb der Lernergebnisse des gesamten Moduls nach. Die Modulabschlussprüfung kann nicht in Verbindung mit derjenigen Modulkomponente abgelegt werden, in der die unbenotete Studienleistung erworben wurde. Für die Modulkomponente, die weder Gegenstand der unbenoteten Studienleistung noch der Modulabschlussprüfung ist, ist für die Modulabschlussprüfung ein Thesenpapier vorzulegen, das die wichtigsten Themen und Erkenntnisse der genannten Modulkomponente zusammenfasst.</p>					
Moduldauer: 2 Semester		Angebotshäufigkeit: in jedem Semester		Empfohlenes FS: 3	

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
<p>Voraussetzung für die Modulabschlussprüfung:</p> <p>Das Erbringen der Modulabschlussprüfung setzt den erfolgreichen Abschluss von Modul PHI2 voraus.</p>				
<p>Zusammensetzung des Modulabschlusses:</p> <p>Die Form der Modulabschlussprüfung wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben, in dem die Modulabschlussprüfung stattfindet. Drei der Module PHI3 bis PHI10 sind mit einer Hausarbeit abzuschließen. Der Umfang der schriftlichen Hausarbeit soll in der Regel 10-15 Seiten (20.000-30.000 Zeichen inkl. Leerzeichen) betragen, nähere Regelungen sind mit der*dem Prüfer*in abzustimmen.</p>				
Modulabschlussprüfung ID: 51572	Mündliche Prüfung	30 Minuten	unbeschränkt	6
Modulabschlussprüfung ID: 51580	Schriftliche Hausarbeit	3 Wochen	unbeschränkt	6
Modulabschlussprüfung ID: 51597	Schriftliche Prüfung (Klausur)	90 Minuten	unbeschränkt	6
<p>Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en):</p> <p>Die UBL 51609 ist in einer der Komponenten a bis c zu erbringen.</p>				
Unbenotete Studienleistung ID: 51609	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3
<p>Erläuterung:</p> <p>Mögliche Nachweisformen sind: Essay, Protokoll, Fachgespräch oder Kurzttest.</p>				

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
PHI7-a(2021)	Grundlegung	PF	Vorlesung	2	90 h
<p>Inhalte: Grundbegriffe der Subjektivitätstheorie, das Verhältnis von theoretischer und praktischer Subjektivität, Aspekte des Person-Begriffs, das Problem der Ich-Identität Beispiele: - phänomenologische und analytische Handlungstheorien - der philosophische Begriff der Anerkennung - die Bedeutung der Sprache für die Intersubjektivität - das Leib/Seele-Problem</p>					
PHI7-b(2021)	Textarbeit	PF	Seminar	2	90 h
<p>Inhalte: Exemplarische Texte und Themen zur Theorie der Subjektivität und Personalität Beispiele: - Locke: An Essay concerning Human Understanding - Schiller: Briefe über die ästhetische Erziehung des Menschen - Mead: Mind, Self and Society - Arendt: Vita activa - Freiheit bei Sartre - Bewusstsein und Selbstbewusstsein</p>					
PHI7-c(2021)	Vertiefung und/oder Spezialisierung	PF	Seminar	2	90 h
<p>Inhalte: Spezifische Probleme der Subjektivitäts- und Personalitätstheorie. Beispiele: - die Debatte um die Handlungsfreiheit - die Reichweite menschlicher Autonomie - sprachanalytische und poststrukturalistische Kritiken am Subjektivitätsbegriff</p>					

PHI8	Phänomenologie und Hermeneutik	PF/WP WP	Gewicht der Note 9	Workload 9 LP	Aufwand 270 h
<p>Qualifikationsziele:</p> <p>Die Studierenden verfügen über die Fähigkeit zur Beschreibung (Deskription) und Auslegung (Interpretation) des Selbst- und Weltverhältnisses. Sie können die phänomenologische Bewegung beschreiben, so wie sie sich im Ausgang von Husserl über Heidegger bis hin zu verschiedenen Richtungen der französischen und internationalen Phänomenologie entwickelt hat. Sie kennen die hermeneutische Tradition als eigenständige Richtung im Hinblick auf ihre Verflechtung mit der phänomenologischen Tradition wie bei Heidegger, Gadamer und Ricoeur. Die Studierenden sind dazu in der Lage, selbstständig in phänomenologischen und hermeneutischen Zusammenhängen zu denken, einschlägige Texte zu analysieren und zu interpretieren, Forschungsergebnisse einzuordnen und das Erlernte kritisch zu diskutieren und zu beurteilen.</p>					
<p>Allgemeine Bemerkungen:</p> <p>Die Modulabschlussprüfung ist in Verbindung mit einer Lehrveranstaltung zu den Modulkomponenten a, b oder c zu erbringen und weist den Erwerb der Lernergebnisse des gesamten Moduls nach. Die Modulabschlussprüfung kann nicht in Verbindung mit derjenigen Modulkomponente abgelegt werden, in der die unbenotete Studienleistung erworben wurde. Für die Modulkomponente, die weder Gegenstand der unbenoteten Studienleistung noch der Modulabschlussprüfung ist, ist für die Modulabschlussprüfung ein Thesenpapier vorzulegen, das die wichtigsten Themen und Erkenntnisse der genannten Modulkomponente zusammenfasst.</p>					
Moduldauer: 2 Semester		Angebotshäufigkeit: in jedem Semester		Empfohlenes FS: 5	

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
<p>Voraussetzung für die Modulabschlussprüfung:</p> <p>Das Erbringen der Modulabschlussprüfung setzt den erfolgreichen Abschluss von Modul PHI2 voraus.</p>				
<p>Zusammensetzung des Modulabschlusses:</p> <p>Die Form der Modulabschlussprüfung wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben, in dem die Modulabschlussprüfung stattfindet. Drei der Module PHI3 bis PHI10 sind mit einer Hausarbeit abzuschließen. Der Umfang der schriftlichen Hausarbeit soll in der Regel 10-15 Seiten (20.000-30.000 Zeichen inkl. Leerzeichen) betragen, nähere Regelungen sind mit der*dem Prüfer*in abzustimmen.</p>				
Modulabschlussprüfung ID: 51569	Mündliche Prüfung	30 Minuten	unbeschränkt	6
Modulabschlussprüfung ID: 51589	Schriftliche Hausarbeit	3 Wochen	unbeschränkt	6
Modulabschlussprüfung ID: 51619	Schriftliche Prüfung (Klausur)	90 Minuten	unbeschränkt	6
<p>Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en):</p> <p>Die UBL 51614 ist in einer der Komponenten a bis c zu erbringen.</p>				
Unbenotete Studienleistung ID: 51614	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3
<p>Erläuterung:</p> <p>Mögliche Nachweisformen sind: Essay, Protokoll, Fachgespräch oder Kurztest.</p>				

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
PHI8-a(2021)	Grundlegung	PF	Vorlesung	2	90 h
Inhalte: Entstehung und Aufbau der Phänomenologie und Hermeneutik. - Phänomenologie als Transzendentalphilosophie und als Hermeneutik des Daseins - die hermeneutische Tradition und die Grundformen philosophischer Hermeneutik - Phänomenologie der Sinnereignisse					
PHI8-b(2021)	Textarbeit	PF	Seminar	2	90 h
Inhalte: Ausgewählte Texte und Themen der Phänomenologie und der Hermeneutik im Bereich von Theorien, Epochen, Autoren. Es erfolgt die Lektüre klassischer Texte der Phänomenologie von Husserl, Heidegger sowie der französischen Phänomenologie einerseits und der Hermeneutik vor allem von Heidegger, Gadamer und Ricoeur andererseits. Beispiele: - Husserl, V. Logische Untersuchung - Phänomenologie der Zeit - Heidegger, Marburger Vorlesungen - Merleau-Pontys Phänomenologie des schöpferischen Ausdrucks - Gadamer, Wahrheit und Methode					
PHI8-c(2021)	Vertiefung und/oder Spezialisierung	PF	Seminar	2	90 h
Inhalte: Im Zentrum steht die Auseinandersetzung mit einschlägigen spezifischen Problemen und Perspektiven der Phänomenologie und der Hermeneutik. Beispiele: - Husserl, Bernauer Zeitmanuskripte - Heidegger, Zeit und Sein - Das Sagen und das Gesagte bei Levinas - Die asubjektive Phänomenologie Jan Patockas - Ricoeurs Theorie narrativer Identität					

PHI9	Kulturphilosophie und Ästhetik	PF/WP WP	Gewicht der Note 9	Workload 9 LP	Aufwand 270 h
<p>Qualifikationsziele:</p> <p>Die Studierenden sind in der Lage, die Problematik einer Bestimmung des Menschen im Spannungsfeld seiner Naturbedingtheit und Kulturfähigkeit, der einen eigenen Wahrheitsanspruch erhebenden Kunst und der sinnlichen Wahrnehmung des Schönen zu verhandeln. Sie sind in der Lage, die Kategorien der Kulturphilosophie – bspw. Natur-Kultur, Natur-Technik, Geist-Leben – und der philosophischen Ästhetik zu analysieren und Kunst sowohl als symbolische Form als auch um die Strukturen der Wahrnehmung wie auch den besonderen Anspruch der Kunst auf eigenständige Wirklichkeitserkenntnis zu würdigen. Sie besitzen die Fähigkeit, einschlägige Texte zu analysieren und zu interpretieren, Forschungsergebnisse einzuordnen und das Erlernte kritisch zu diskutieren und zu beurteilen.</p>					
<p>Allgemeine Bemerkungen:</p> <p>Die Modulabschlussprüfung ist in Verbindung mit einer Lehrveranstaltung zu den Modulkomponenten a, b oder c zu erbringen und weist den Erwerb der Lernergebnisse des gesamten Moduls nach. Die Modulabschlussprüfung kann nicht in Verbindung mit derjenigen Modulkomponente abgelegt werden, in der die unbenotete Studienleistung erworben wurde. Für die Modulkomponente, die weder Gegenstand der unbenoteten Studienleistung noch der Modulabschlussprüfung ist, ist für die Modulabschlussprüfung ein Thesenpapier vorzulegen, das die wichtigsten Themen und Erkenntnisse der genannten Modulkomponente zusammenfasst.</p>					
Moduldauer: 2 Semester		Angebotshäufigkeit: in jedem Semester		Empfohlenes FS: 5	

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
<p>Voraussetzung für die Modulabschlussprüfung:</p> <p>Das Erbringen der Modulabschlussprüfung setzt den erfolgreichen Abschluss von Modul PHI2 voraus.</p>				
<p>Zusammensetzung des Modulabschlusses:</p> <p>Die Form der Modulabschlussprüfung wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben, in dem die Modulabschlussprüfung stattfindet. Drei der Module PHI3 bis PHI10 sind mit einer Hausarbeit abzuschließen. Der Umfang der schriftlichen Hausarbeit soll in der Regel 10-15 Seiten (20.000-30.000 Zeichen inkl. Leerzeichen) betragen, nähere Regelungen sind mit der*dem Prüfer*in abzustimmen.</p>				
Modulabschlussprüfung ID: 51598	Mündliche Prüfung	30 Minuten	unbeschränkt	6
Modulabschlussprüfung ID: 51588	Schriftliche Hausarbeit	3 Wochen	unbeschränkt	6
Modulabschlussprüfung ID: 51594	Schriftliche Prüfung (Klausur)	90 Minuten	unbeschränkt	6
<p>Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en):</p> <p>Die UBL 51573 ist in einer der Komponenten a bis c zu erbringen.</p>				
Unbenotete Studienleistung ID: 51573	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3
<p>Erläuterung:</p> <p>Mögliche Nachweisformen sind: Essay, Protokoll, Fachgespräch oder Kurzttest.</p>				

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
PHI9-a(2021)	Grundlegung	PF	Vorlesung	2	90 h
<p>Inhalte:</p> <p>Analyse der kategorialen Bestimmungen der Kulturphilosophie und Ästhetik/ Kunstphilosophie, bspw. am Leitfaden der Frage nach dem Gegensatz von Form/Materie, Leben/ Geist, Nachahmung/ Schöpfung, dem Naturschönen/ Kunstschönen.</p>					
PHI9-b(2021)	Textarbeit	PF	Seminar	2	90 h
<p>Inhalte:</p> <p>Ausgewählte Themen der Kulturphilosophie und Ästhetik/ Kunstphilosophie im Bereich von Theorien, Epochen, Autoren. Im Zentrum steht die Lektüre der klassischen Texte der Kulturphilosophie (beispielsweise Vico, Herder, Humboldt, Simmel, Cassirer) und der Ästhetik und Kunstphilosophie (beispielsweise Baumgarten, Hegel, Nietzsche, Adorno). Den dritten Schwerpunkt bildet die Kulturkritik in der Nachfolge Rousseaus.</p> <p>Beispiele:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Cassirers Kulturphilosophie - Baumgarten, Ästhetik - Kunst bei Nietzsche 					
PHI9-c(2021)	Vertiefung und/oder Spezialisierung	PF	Seminar	2	90 h
<p>Inhalte:</p> <p>Probleme und Perspektiven der Kulturphilosophie und Ästhetik/ Kunstphilosophie in der Beziehung zur Literatur/ literarischen Ästhetik, Geschichtsschreibung/ Erzählforschung und in kritischer Abgrenzung zu den Kulturwissenschaften.</p> <p>Beispiele:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Cassirers Logik der Kulturwissenschaften - Blumenbergs Kulturphilosophie - die poststrukturalistische Tradition und Texte zur Theorie der Poetik 					

PHI10	Philosophie der Wissenschaften und der Technik	PF/WP WP	Gewicht der Note 9	Workload 9 LP	Aufwand 270 h
<p>Qualifikationsziele: Die Studierenden kennen die philosophische Theorie der Wissenschaften, der Technik und des Umgangs des Menschen mit der Natur und können mit dieser Theorie argumentieren. Sie sind in der Lage, einschlägige Texte zu analysieren und zu interpretieren, Forschungsergebnisse einzuordnen, Gedankenzusammenhänge nachzuvollziehen, das Erlernete kritisch zu diskutieren und zu beurteilen.</p>					
<p>Allgemeine Bemerkungen: Die Modulabschlussprüfung ist in Verbindung mit einer Lehrveranstaltung zu den Modulkomponenten a, b oder c zu erbringen und weist den Erwerb der Lernergebnisse des gesamten Moduls nach. Die Modulabschlussprüfung kann nicht in Verbindung mit derjenigen Modulkomponente abgelegt werden, in der die unbenotete Studienleistung erworben wurde. Für die Modulkomponente, die weder Gegenstand der unbenoteten Studienleistung noch der Modulabschlussprüfung ist, ist für die Modulabschlussprüfung ein Thesenpapier vorzulegen, das die wichtigsten Themen und Erkenntnisse der genannten Modulkomponente zusammenfasst.</p>					
Moduldauer: 2 Semester		Angebotshäufigkeit: in jedem Semester		Empfohlenes FS: 5	

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
<p>Voraussetzung für die Modulabschlussprüfung: Das Erbringen der Modulabschlussprüfung setzt den erfolgreichen Abschluss von Modul PHI2 voraus.</p>				
<p>Zusammensetzung des Modulabschlusses: Die Form der Modulabschlussprüfung wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben, in dem die Modulabschlussprüfung stattfindet. Drei der Module PHI3 bis PHI10 sind mit einer Hausarbeit abzuschließen. Der Umfang der schriftlichen Hausarbeit soll in der Regel 10-15 Seiten (20.000-30.000 Zeichen inkl. Leerzeichen) betragen, nähere Regelungen sind mit der*dem Prüfer*in abzustimmen.</p>				
Modulabschlussprüfung ID: 51620	Mündliche Prüfung	30 Minuten	unbeschränkt	6
Modulabschlussprüfung ID: 51581	Schriftliche Hausarbeit	3 Wochen	unbeschränkt	6
Modulabschlussprüfung ID: 51577	Schriftliche Prüfung (Klausur)	90 Minuten	unbeschränkt	6
<p>Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en): Die UBL 51596 ist in einer der Komponenten a bis c zu erbringen.</p>				
Unbenotete Studienleistung ID: 51596	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3
<p>Erläuterung: Mögliche Nachweisformen sind: Essay, Protokoll, Fachgespräch oder Kurzttest.</p>				

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
PHI10-a(2021)	Grundlegung	PF	Vorlesung	2	90 h
Inhalte: Theorie, Geschichte und Philosophie der Naturwissenschaften und der Technik.					
PHI10-b(2021)	Textarbeit	PF	Seminar	2	90 h
Inhalte: Ausgewählte Texte und Themen der Philosophie und Geschichte der Wissenschaften und der Technik im Bereich von Theorien, Epochen, Autoren. Beispiele: - Natur- und Technik bei Aristoteles - Das heliozentrische Weltbild - Newton, Philosophiae naturalis principia mathematica - Probleme der Relativitätstheorie - Verhältnis von Natur- und Geisteswissenschaften - Umweltphilosophie					
PHI10-c(2021)	Vertiefung und/oder Spezialisierung	PF	Seminar	2	90 h
Inhalte: Probleme und Perspektiven der theoretischen und normativen Grundlagen von Wissenschaften, Technik und ihrer Wechselbeziehung. Beispiele: - Philosophische Probleme der Mengenlehre - Heidegger und das Wesen der Technik - Philosophie der Technoscience - Realismus in der Wissenschaftsphilosophie					

Profil B "Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschule"

PHI1	Einführung in die Philosophie I	PF/WP PF	Gewicht der Note 10	Workload 10 LP	Aufwand 300 h
<p>Qualifikationsziele: Die Studierenden verfügen über historische und systematische Kenntnisse, Einsichten und Kompetenzen bezüglich der Epochen, Probleme und Methoden der Philosophie. Sie erwerben fachwissenschaftliche Kompetenzen und können selbständig in philosophischen Zusammenhängen denken, einschlägige Texte analysieren und interpretieren, Forschungsergebnisse einordnen und das Erlernete kritisch diskutieren und beurteilen</p>					
<p>Allgemeine Bemerkungen: Die Studierenden müssen zwei Komponenten belegen: Komponente a und entweder wahlweise Komponente b oder Komponente c. Die Modulabschlussprüfung wird in der Modulkomponente a abgelegt und weist den Erwerb der Lernergebnisse des gesamten Moduls nach. Die Vorlesungen werden durch Tutorien begleitet.</p>					
Moduldauer: 2 Semester		Angebotshäufigkeit: in jedem Semester		Empfohlenes FS: 1	

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Modulabschlussprüfung ID: 62023	Schriftliche Prüfung (Klausur)	90 Minuten	2	5
<p>Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en): Die UBL 62027 ist in einer der Komponenten b oder c zu erbringen.</p>				
Unbenotete Studienleistung ID: 62027	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	5
<p>Erläuterung: Mögliche Nachweisformen sind: Kurztest, Referat, Portfolio, Essay, Protokoll oder Fachgespräch.</p>				

Komponente/n	PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
PHI1-a(2021) Einführungsvorlesungen in die Fragestellungen und Theorieentwürfe der Philosophie (I)	PF	Vorlesung	2	150 h
<p>Inhalte: In dieser Komponente werden Einleitungsvorlesungen entweder im Gebiet der praktischen Philosophie oder der theoretischen Philosophie oder der Kulturphilosophie bzw. Ästhetik oder der Wissenschaftsphilosophie angeboten.</p>				
PHI1-b(2021) Einführung in die wissenschaftlichen Arbeitstechniken der Philosophie	WP	Vorlesung/ Seminar	2	150 h
<p>Inhalte: In dieser Komponente werden grundlegende wissenschaftliche Arbeitstechniken des Philosophierens vermittelt.</p>				
PHI1-c(2021) Einführungseminare in die Fragestellungen und Theorieentwürfe der Philosophie (I)	WP	Seminar	2	150 h
<p>Inhalte: In dieser Komponente werden Einleitungseminare zu verschiedenen Teilgebieten der Philosophie angeboten.</p>				

PHI2	Einführung in die Philosophie II	PF/WP PF	Gewicht der Note 11	Workload 11 LP	Aufwand 330 h
Qualifikationsziele: Die Studierenden verfügen einerseits über Kenntnisse in der Aussagen- und Prädikatenlogik und andererseits über historische und systematische Kenntnisse bezüglich der Epochen, Probleme und Methoden der Philosophie. Die Studierenden können die Verfahren der formalen Logik anwenden. Sie können Argumente bewerten.					
Allgemeine Bemerkungen: Die Studierenden müssen zwei Komponenten belegen: Komponente a und entweder wahlweise Komponente b oder Komponente c. Die Modulabschlussprüfung wird in der Modulkomponente a abgelegt und weist den Erwerb der Lernergebnisse des gesamten Moduls nach. Die Vorlesungen werden durch Tutorien begleitet.					
Moduldauer: 2 Semester		Angebotshäufigkeit: in jedem Semester		Empfohlenes FS: 2	

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Modulabschlussprüfung ID: 62028	Schriftliche Prüfung (Klausur)	90 Minuten	unbeschränkt	6
Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en): Die UBL 62029 ist in Komponente b oder c zu erbringen.				
Unbenotete Studienleistung ID: 62029	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	5
Erläuterung: Mögliche Nachweisformen sind: Kurztest, Referat, Sammelmappe, Essay, Protokoll oder Fachgespräch.				

Komponente/n	PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
PHI2-a(2021) Grundlegung: Logik	PF	Vorlesung	2	180 h
Inhalte: Jeweils im Sommersemester werden Grundkenntnisse formaler Logik und Argumentationstheorie gelehrt. Die Studierenden erwerben Kenntnisse in Aussagen- und Prädikatenlogik und lernen, Argumente zu bewerten. Die Veranstaltung setzt sich aus einer Vorlesung und begleitenden Tutorien zusammen, in denen wöchentlich Übungsaufgaben besprochen werden. Die Prüfungsleistung/MAP wird in Form einer Klausur erbracht.				
PHI2-b(2021) Einführungsvorlesungen in die Fragestellungen und Theorieentwürfe der Philosophie (II)	WP	Vorlesung	2	150 h
Inhalte: In dieser Komponente werden Einleitungsvorlesungen entweder im Gebiet der praktischen Philosophie oder der theoretischen Philosophie oder der Kulturphilosophie bzw. Ästhetik oder der Wissenschaftsphilosophie angeboten.				
PHI2-c(2021) Einführungsseminare in die Fragestellungen und Theorieentwürfe der Philosophie (II)	WP	Seminar	2	150 h
Inhalte: Jedes Semester werden Einleitungsseminare zu verschiedenen Teilgebieten der Philosophie angeboten.				

PHI3	Praktische Philosophie I: Ethik, Anthropologie, Religionsphilosophie	PF/WP PF	Gewicht der Note 9	Workload 9 LP	Aufwand 270 h
<p>Qualifikationsziele:</p> <p>Die Studierenden sind in der Lage, sich selbständig zu den unterschiedlichen ethischen Begründungsmodellen, anthropologischen Ansätzen und den philosophischen Interpretationen der Religion zu positionieren. Sie verfügen über die Fähigkeit, Texte der philosophischen Tradition wie auch aktuelle Diskussionen in übergreifende systematische Zusammenhänge einzuordnen. Sie kennen den geschichtlichen Wandel ethischer, anthropologischer und religionsphilosophischer Argumentationsformen.</p>					
<p>Allgemeine Bemerkungen:</p> <p>Die Modulabschlussprüfung ist in Verbindung mit einer Lehrveranstaltung zu den Modulkomponenten a, b oder c zu erbringen und weist den Erwerb der Lernergebnisse des gesamten Moduls nach. Die Modulabschlussprüfung kann nicht in Verbindung mit derjenigen Modulkomponente abgelegt werden, in der die unbenotete Studienleistung erworben wurde. Für die Modulkomponente, die weder Gegenstand der unbenoteten Studienleistung noch der Modulabschlussprüfung ist, ist für die Modulabschlussprüfung ein Thesenpapier vorzulegen, das die wichtigsten Themen und Erkenntnisse der genannten Modulkomponente zusammenfasst.</p>					
Moduldauer: 2 Semester		Angebotshäufigkeit: in jedem Semester		Empfohlenes FS: 2	

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
<p>Voraussetzung für die Modulabschlussprüfung:</p> <p>Das Erbringen der Modulabschlussprüfung setzt den erfolgreichen Abschluss der Module PHI1 und PHI2 voraus.</p>				
<p>Zusammensetzung des Modulabschlusses:</p> <p>Die Form der Modulabschlussprüfung wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben, in dem die Modulabschlussprüfung stattfindet. Drei der Module PHI3 bis PHI10 sind mit einer Hausarbeit abzuschließen. Der Umfang der schriftlichen Hausarbeit soll in der Regel 10-15 Seiten (20.000-30.000 Zeichen inkl. Leerzeichen) betragen, nähere Regelungen sind mit der*dem Prüfer*in abzustimmen.</p>				
Modulabschlussprüfung ID: 62045	Mündliche Prüfung	30 Minuten	unbeschränkt	6
Modulabschlussprüfung ID: 62046	Schriftliche Hausarbeit	3 Wochen	unbeschränkt	6
Modulabschlussprüfung ID: 62047	Schriftliche Prüfung (Klausur)	90 Minuten	unbeschränkt	6
<p>Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en):</p> <p>Die UBL 62048 ist in einer der Komponenten a bis c zu erbringen.</p>				
Unbenotete Studienleistung ID: 62048	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3
<p>Erläuterung:</p> <p>Mögliche Nachweisformen sind: Essay, Protokoll, Fachgespräch oder Kurzttest.</p>				

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
PHI3-a(2021)	Grundlegung	PF	Vorlesung	2	90 h
<p>Inhalte:</p> <p>Grundbegriffe und methodische Ansätze der Ethik, Anthropologie und Religionsphilosophie.</p> <p>Beispiele:</p> <ul style="list-style-type: none"> - deontologische und teleologische Ethik-Entwürfe - metaphysische und nachmetaphysische Argumentationsformen in der Ethik - Menschenrechts-Konzeptionen - philosophische und empirisch-wissenschaftliche Bestimmungen des Spezifikums des Menschen - Vernunft und religiöser Glaube 					
PHI3-b(2021)	Textarbeit	PF	Seminar	2	90 h
<p>Inhalte:</p> <p>Repräsentative Texte und Themen der Ethik, Anthropologie und Religionsphilosophie.</p> <p>Beispiele:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Augustinus: De libero arbitrio - Hume: An Enquiry concerning the Principles of Morals - Kant: Kritik der praktischen Vernunft - Kierkegaard: Der Begriff Angst - Plessner: Die Stufen des Organischen und der Mensch - Tugend und Glückseligkeit in der antiken Ethik - Handlungs- und Regel-Utilitarismus 					
PHI3-c(2021)	Vertiefung und/oder Spezialisierung	PF	Seminar	2	90 h
<p>Inhalte:</p> <p>Spezifische Probleme der Ethik, Anthropologie und Religionsphilosophie in historischer und systematischer Sicht.</p> <p>Beispiele:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wandlungen des Gerechtigkeits-Begriffs von der Antike bis zur Gegenwart - moralischer Universalismus und Kulturrelativismus - Menschenrechte im interkulturellen Diskurs - die Bedeutung der Biologie für die philosophische Anthropologie - die Rolle irreduzibler Erfahrungen in der Religionsphilosophie - das Theodizee-Problem 					

PHI4	Praktische Philosophie II: Rechts-, Staats- und Sozialphilosophie	PF/WP PF	Gewicht der Note 9	Workload 9 LP	Aufwand 270 h
<p>Qualifikationsziele:</p> <p>Die Studierenden kennen die Kerntheorien der politischen Philosophie, d.h. der Philosophie des menschlichen Handelns in Gesellschaft und Staat und seiner Regeln und Normen. Die Studierenden sind in der Lage, die unterschiedlichen philosophischen Deutungen des Verhältnisses von Individuum und Gesellschaft gegeneinander abzuwägen. Sie kennen die geschichtlichen Wandlungen des Rechts- und Staatsverständnisses. Sie reflektieren auf das Verhältnis von Normativität und empirischer Faktizität in der politischen Philosophie. Hiermit können sie den spezifisch philosophischen Zugang zur Gesellschaft vom soziologischen abgrenzen.</p>					
<p>Allgemeine Bemerkungen:</p> <p>Die Modulabschlussprüfung ist in Verbindung mit einer Lehrveranstaltung zu den Modulkomponenten a, b oder c zu erbringen und weist den Erwerb der Lernergebnisse des gesamten Moduls nach. Die Modulabschlussprüfung kann nicht in Verbindung mit derjenigen Modulkomponente abgelegt werden, in der die unbenotete Studienleistung erworben wurde. Für die Modulkomponente, die weder Gegenstand der unbenoteten Studienleistung noch der Modulabschlussprüfung ist, ist für die Modulabschlussprüfung ein Thesenpapier vorzulegen, das die wichtigsten Themen und Erkenntnisse der genannten Modulkomponente zusammenfasst.</p>					
Moduldauer: 2 Semester		Angebotshäufigkeit: in jedem Semester		Empfohlenes FS: 3	

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
<p>Voraussetzung für die Modulabschlussprüfung:</p> <p>Das Erbringen der Modulabschlussprüfung setzt den erfolgreichen Abschluss der Module PHI1 und PHI2 voraus.</p>				
<p>Zusammensetzung des Modulabschlusses:</p> <p>Die Form der Modulabschlussprüfung wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben, in dem die Modulabschlussprüfung stattfindet. Drei der Module PHI3 bis PHI10 sind mit einer Hausarbeit abzuschließen. Der Umfang der schriftlichen Hausarbeit soll in der Regel 10-15 Seiten (20.000-30.000 Zeichen inkl. Leerzeichen) betragen, nähere Regelungen sind mit der*dem Prüfer*in abzustimmen.</p>				
Modulabschlussprüfung ID: 62076	Mündliche Prüfung	30 Minuten	unbeschränkt	6
Modulabschlussprüfung ID: 62077	Schriftliche Hausarbeit	3 Wochen	unbeschränkt	6
Modulabschlussprüfung ID: 62078	Schriftliche Prüfung (Klausur)	90 Minuten	unbeschränkt	6
<p>Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en):</p> <p>Die UBL 62079 ist in einer der Komponenten a bis c zu erbringen.</p>				
Unbenotete Studienleistung ID: 62079	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3
<p>Erläuterung:</p> <p>Mögliche Nachweisformen sind: Essay, Protokoll, Fachgespräch oder Kurzttest.</p>				

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
PHI4-a(2021)	Grundlegung	PF	Vorlesung	2	90 h
<p>Inhalte: Philosophische Theorien des gesellschaftlichen Handelns, Grundbegriffe der Rechts- und Staatsphilosophie. Beispiele: - Ich-Identität und Gesellschaft - Legalität und Moralität - Naturrechts-Theorien - das Verhältnis von Gesellschaft und Staat</p>					
PHI4-b(2021)	Textarbeit	PF	Seminar	2	90 h
<p>Inhalte: Repräsentative Texte und Themen der Rechts-, Staats- und Sozialphilosophie. Beispiele: - Platon: Politeia - Rousseau: Contrat Social - Kant: Vom ewigen Frieden - der Historische Materialismus - Horkheimer/Adorno: Dialektik der Aufklärung - zeitgenössische Gerechtigkeitstheorien</p>					
PHI4-c(2021)	Vertiefung und/oder Spezialisierung	PF	Seminar	2	90 h
<p>Inhalte: Spezifische Probleme der Rechts-, Staats und Sozialphilosophie in historischer und systematischer Sicht. Beispiele: - der bürgerliche Besitzindividualismus in der politischen Philosophie der Neuzeit - Sittlichkeit bei Hegel - die Rolle zivilgesellschaftlicher Öffentlichkeit in der Demokratie - die Habermas/Luhmann-Kontroverse - Foucaults Machttheorie</p>					

PHI5	Theoretische Philosophie I: Metaphysik und Transzendentalphilosophie	PF/WP PF	Gewicht der Note 9	Workload 9 LP	Aufwand 270 h
<p>Qualifikationsziele:</p> <p>Die Studierenden kennen die Seins- und Erkenntnisgründe und die Grundbegriffe der Metaphysik – bspw. das Eine, das Wahre, das Gute, das Seiende als Seiendes, das Seiende im Ganzen, Seele, Freiheit, Welt, Natur und Gott und können diese problematisieren. Sie kennen die Transzendentalphilosophie und Fragen nach der objektiven Gültigkeit unserer Welterkenntnis oder nach der spezifischen Form transzendentaler Argumente beantworten. Die Studierenden sind dazu in der Lage, selbstständig in metaphysischen und transzendentalphilosophischen Zusammenhängen zu denken, einschlägige Texte zu analysieren und zu interpretieren, Forschungsergebnisse einzuordnen und das Erlernte kritisch zu diskutieren und zu beurteilen.</p>					
<p>Allgemeine Bemerkungen:</p> <p>Die Modulabschlussprüfung ist in Verbindung mit einer Lehrveranstaltung zu den Modulkomponenten a, b oder c zu erbringen und weist den Erwerb der Lernergebnisse des gesamten Moduls nach. Die Modulabschlussprüfung kann nicht in Verbindung mit derjenigen Modulkomponente abgelegt werden, in der die unbenotete Studienleistung erworben wurde. Für die Modulkomponente, die weder Gegenstand der unbenoteten Studienleistung noch der Modulabschlussprüfung ist, ist für die Modulabschlussprüfung ein Thesenpapier vorzulegen, das die wichtigsten Themen und Erkenntnisse der genannten Modulkomponente zusammenfasst.</p>					
Moduldauer: 2 Semester		Angebotshäufigkeit: in jedem Semester		Empfohlenes FS: 2	

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
<p>Voraussetzung für die Modulabschlussprüfung:</p> <p>Das Erbringen der Modulabschlussprüfung setzt den erfolgreichen Abschluss der Module PHI1 und PHI2 voraus.</p>				
<p>Zusammensetzung des Modulabschlusses:</p> <p>Die Form der Modulabschlussprüfung wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben, in dem die Modulabschlussprüfung stattfindet. Drei der Module PHI3 bis PHI10 sind mit einer Hausarbeit abzuschließen. Der Umfang der schriftlichen Hausarbeit soll in der Regel 10-15 Seiten (20.000-30.000 Zeichen inkl. Leerzeichen) betragen, nähere Regelungen sind mit der*dem Prüfer*in abzustimmen.</p>				
Modulabschlussprüfung ID: 62100	Mündliche Prüfung	30 Minuten	unbeschränkt	6
Modulabschlussprüfung ID: 62101	Schriftliche Hausarbeit	3 Wochen	unbeschränkt	6
Modulabschlussprüfung ID: 62102	Schriftliche Prüfung (Klausur)	90 Minuten	unbeschränkt	6
<p>Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en):</p> <p>Die UBL 62103 ist in einer der Komponenten a bis c zu erbringen.</p>				
Unbenotete Studienleistung ID: 62103	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3
<p>Erläuterung:</p> <p>Mögliche Nachweisformen sind: Essay, Protokoll, Fachgespräch oder Kurztest.</p>				

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
PHI5-a(2021)	Grundlegung	PF	Vorlesung	2	90 h
<p>Inhalte:</p> <p>Grundbegriffe und Grundprobleme der Metaphysik und Transzendentalphilosophie. Beispiele:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die ontologische Tradition - Unsterblichkeitsargumente und Gottesbeweise - Welt als philosophisches Problem - Die Frage nach der Freiheit - Die transzendentalphilosophische Wende - Kritische Auseinandersetzung mit der überlieferten Metaphysik - Erneuerungsversuche der Metaphysik 					
PHI5-b(2021)	Textarbeit	PF	Seminar	2	90 h
<p>Inhalte:</p> <p>Ausgewählte Texte und Themen der Metaphysik und der Transzendentalphilosophie im Bereich von Theorien, Epochen, Autoren. Es erfolgt die Lektüre von ausgewählten klassischen Texten zur Metaphysik und Transzendentalphilosophie von der antiken Philosophie bis hin zur Gegenwart, wobei der Verwandlung dieser Traditionen sowie ihrer Kritik besondere Aufmerksamkeit gewidmet wird. Beispiele:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Aristoteles, Metaphysik (Buch VII) - Modalbegriffe in der metaphysischen Tradition - Kants Deduktion der Kategorien - Der transzendente Idealismus 					
PHI5-c(2021)	Vertiefung und/oder Spezialisierung	PF	Seminar	2	90 h
<p>Inhalte:</p> <p>Probleme und Perspektiven der Metaphysik und der Transzendentalphilosophie. Es erfolgt eine Auseinandersetzung mit einschlägigen spezifischen Problemen der Metaphysik und Transzendentalphilosophie. Beispiele:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die Aristotelische Kritik der Platonischen Ideenlehre - Thomas von Aquin, De ente et essentia - Husserls Lehre von der kategorialen Anschauung 					

PHI6	Theoretische Philosophie II: Sprachphilosophie, Erkenntnis- und Wissenschaftstheorie	PF/WP PF	Gewicht der Note 9	Workload 9 LP	Aufwand 270 h
<p>Qualifikationsziele: Die Studierenden kennen die Grundlagen der Erkenntnistheorie, Kenntnisse des Argumentierens, der Bedeutung und Wahrheit sprachlicher Äußerungen, der Bedingungen von Erkenntnisgewinnung sowie wissenschaftlicher Methoden und Begründungen. Die Studierenden können einschlägige Texte analysieren und interpretieren, Forschungsverfahren und -ergebnisse einordnen und Gedankenzusammenhänge nachvollziehen.</p>					
<p>Allgemeine Bemerkungen: Die Modulabschlussprüfung ist in Verbindung mit einer Lehrveranstaltung zu den Modulkomponenten a, b oder c zu erbringen und weist den Erwerb der Lernergebnisse des gesamten Moduls nach. Die Modulabschlussprüfung kann nicht in Verbindung mit derjenigen Modulkomponente abgelegt werden, in der die unbenotete Studienleistung erworben wurde. Für die Modulkomponente, die weder Gegenstand der unbenoteten Studienleistung noch der Modulabschlussprüfung ist, ist für die Modulabschlussprüfung ein Thesenpapier vorzulegen, das die wichtigsten Themen und Erkenntnisse der genannten Modulkomponente zusammenfasst.</p>					
Moduldauer: 2 Semester		Angebotshäufigkeit: in jedem Semester		Empfohlenes FS: 3	

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
<p>Voraussetzung für die Modulabschlussprüfung: Das Erbringen der Modulabschlussprüfung setzt den erfolgreichen Abschluss der Module PHI1 und PHI2 voraus.</p>				
<p>Zusammensetzung des Modulabschlusses: Die Form der Modulabschlussprüfung wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben, in dem die Modulabschlussprüfung stattfindet. Die Modulabschlussprüfungen zu PHI1 und PHI2 sind vor den Modulabschlussprüfungen zu PHI3 bis PHI10 abzulegen. Drei der Module PHI3 bis PHI10 sind mit einer Hausarbeit abzuschließen. Der Umfang der schriftlichen Hausarbeit soll in der Regel 10-15 Seiten (20.000-30.000 Zeichen inkl. Leerzeichen) betragen, nähere Regelungen sind mit der*dem Prüfer*in abzustimmen.</p>				
Modulabschlussprüfung ID: 62033	Mündliche Prüfung	30 Minuten	unbeschränkt	6
Modulabschlussprüfung ID: 62034	Schriftliche Hausarbeit	3 Wochen	unbeschränkt	6
Modulabschlussprüfung ID: 62035	Schriftliche Prüfung (Klausur)	90 Minuten	unbeschränkt	6
<p>Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en): Die UBL 62036 ist in einer der Komponenten a bis c zu erbringen.</p>				
Unbenotete Studienleistung ID: 62036	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3
<p>Erläuterung: Mögliche Nachweisformen sind: Essay, Protokoll, Fachgespräch oder Kurzttest.</p>				

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
PHI6-a(2021)	Grundlegung	PF	Vorlesung	2	90 h
Inhalte: Vorlesungen im Modul PHI6 vermitteln Grundkenntnisse der Sprachreflexion, Erkenntnistheorie, Methodologie und Begründung der Wissenschaft im Bereich von Theorien, Epochen, Autoren.					
PHI6-b(2021)	Textarbeit	PF	Seminar	2	90 h
Inhalte: Anhand klassischer Texte lernen die Studierenden Positionen der Erkenntnis- und Wissenschaftsphilosophie sowie der Sprachphilosophie kennen. Beispiele: - Descartes, Meditationen - Hume, Eine Untersuchung über den menschlichen Verstand - Popper, Logik der Forschung - Kuhn, Die Struktur wissenschaftlicher Revolutionen - Wittgenstein, Tractatus logico-philosophicus - Kripke, Name und Notwendigkeit					
PHI6-c(2021)	Vertiefung und/oder Spezialisierung	PF	Seminar	2	90 h
Inhalte: Anhand ausgewählter Texte lernen die Studierenden thematische Schwerpunkte der Erkenntnis- und Wissenschaftsphilosophie sowie der Sprachphilosophie kennen. Beispiele: - Soziale Erkenntnistheorie - Feministische Wissenschafts- und Erkenntnistheorie - Logischer Positivismus - Erklären und Verstehen in der Wissenschaft - Induktivismus - Wissenschaft und Werte - Sprechakttheorie					

PHI11	Interdisziplinäres Modul Praktische Philosophie/ Bildungswissenschaften	PF/WP WP	Gewicht der Note 9	Workload 9 LP	Aufwand 270 h
<p>Qualifikationsziele: Die Studierenden können in interdisziplinären Zusammenhängen die Religionen und ihr Verhältnis zu Gesellschaft, Staat und Moral einschlägige Texte analysieren und interpretieren, religionswissenschaftliche, philosophische, psychologische und soziologische Forschungsergebnisse einordnen und das Erlernte kritisch im Hinblick auf die Bedeutung von Grundfragen für Bildungsprozesse diskutieren.</p>					
<p>Allgemeine Bemerkungen: Dieses Modul ist für Studierende anderer Fächer nicht geöffnet. Die Modulabschlussprüfung ist in Verbindung mit einer der Modulkomponenten a, b, c oder d zu erbringen und weist den Erwerb der Lernergebnisse des gesamten Moduls nach.</p>					
Moduldauer: 2 Semester		Angebotshäufigkeit: in jedem Semester		Empfohlenes FS: 5	

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Modulabschlussprüfung ID: 51595	Mündliche Prüfung	20 Minuten	unbeschränkt	3
<p>Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en): Die UBL 51611, 51585 und 51566 sind jeweils in einer der Komponenten a bis d zu erbringen.</p>				
Unbenotete Studienleistung ID: 51611	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	2
Unbenotete Studienleistung ID: 51585	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	2
Unbenotete Studienleistung ID: 51566	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	2

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
PHI11-a	Religionsphilosophie oder Theologie	PF	Form nach Ankündigung	2	90 h
Inhalte: Fragestellungen und Positionen der Religionsphilosophie bzw. ausgewählte Themen aus den Bereichen entweder der Evangelischen oder der Katholischen Theologie (Religionswissenschaft). Beispiele: - Kant, Die Religion innerhalb der Grenzen der bloßen Vernunft - Monotheismus					
PHI11-b	Theologie	PF	Form nach Ankündigung	2	60 h
Inhalte: Ausgewählte Themen aus den Bereichen entweder der Evangelischen oder der Katholischen Theologie (Religionswissenschaft). Beispiele: - Christentum, Buddhismus und Islam - Konzeptionen des Verhältnisses zwischen Kirche und Staat - Die Erfahrung von Leid und die Frage nach Gott					
PHI11-c	Theologie	PF	Form nach Ankündigung	2	60 h
Inhalte: Ausgewählte Themen aus den Bereichen entweder der Evangelischen oder der Katholischen Theologie (Religionswissenschaft).					
PHI11-d	Soziologie oder Psychologie	PF	Form nach Ankündigung	2	60 h
Inhalte: Ausgewählte Themen aus den Bereichen entweder der Soziologie oder der Psychologie. Beispiele: - Modernität und Identität - Psychologische Lerntheorien					

PHI12	Philosophische Lehr-, Lern- und Bildungstheorien/ Fachdidaktik (HRSGe)	PF/WP WP	Gewicht der Note 9	Workload 9 LP	Aufwand 270 h
<p>Qualifikationsziele:</p> <p>Die Studierenden verfügen über systematisches Wissen der Bildungsphilosophie und Philosophiedidaktik und sind in der Lage, Anwendungsdimensionen für die Vermittlung philosophischer Bildung reflexiv zu transformieren. Die Studierenden können selbstständig in bildungstheoretischen Zusammenhängen denken, einschlägige Texte analysieren und interpretieren, Forschungsergebnisse einordnen und das Erlernte kritisch diskutieren. Sie verfügen über die reflektierte Einsicht, wie sich daraus fachdidaktische Entwürfe, Problem- und Methodendiskussionen entwickeln und sich in den Lehrplänen für die Unterrichtsfächer Philosophie und Praktische Philosophie niederschlagen. Sie besitzen die Fähigkeit, Lösungsansätze für die Problemlagen des Unterrichts zu erörtern, wie sie sich aus der Logik des Faches und den institutionellen Vorgaben der Schulen ergeben. Sie verfügen über die Kompetenz, in Ansätzen philosophische Bildungsprozesse zu planen, anzuleiten und zu moderieren, fachwissenschaftliche Denkmuster auf lebensweltliche Fragehorizonte zu beziehen und so das Reflexionspotenzial der Philosophie für einen sinn- und wertorientierten Unterricht zu nutzen.</p>					
<p>Allgemeine Bemerkungen:</p> <p>Die Modulabschlussprüfung ist in Verbindung mit einer Lehrveranstaltung zu einer Modulkomponente zu erbringen und weist den Erwerb der Lernergebnisse des gesamten Moduls nach.</p>					
Moduldauer: 1 Semester		Angebotshäufigkeit: in jedem Semester		Empfohlenes FS: 4	

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
<p>Zusammensetzung des Modulabschlusses:</p> <p>Die Form der Modulabschlussprüfung wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben, in dem die Modulabschlussprüfung stattfindet. Der Umfang der schriftlichen Hausarbeit soll in der Regel 10-15 Seiten (20.000-25.000 Zeichen inkl. Leerzeichen) betragen, nähere Regelungen sind mit der*dem Prüfer*in abzustimmen.</p>				
Modulabschlussprüfung ID: 51610	Schriftliche Hausarbeit	12 Wochen	unbeschränkt	5
Modulabschlussprüfung ID: 62213	Mündliche Prüfung	45 Minuten	unbeschränkt	5
<p>Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en):</p> <p>Die UBL 51576 ist in Komponente a die UBL 51578 ist in Komponente b oder c zu erbringen.</p>				
Unbenotete Studienleistung ID: 51576	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	2
<p>Erläuterung:</p> <p>Die Form des Nachweises wird zu Beginn der Veranstaltung von der/dem Lehrenden festgelegt. Mögliche Nachweisformen sind: Referat /mündlicher Vortrag (ca. 20 min), Präsentation, Protokoll (ca. 7.000 bis 10.000 Zeichen), Essay (ca. 9.000 bis 12.000 Zeichen) oder Fachgespräch (max. 20 min).</p>				
Unbenotete Studienleistung ID: 51578	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	2
<p>Erläuterung:</p> <p>In einer der Modulkomponenten ist ein Referat/mündlicher Vortrag zu absolvieren. Die Form des Nachweises wird zu Beginn der Veranstaltung von der/dem Lehrenden festgelegt. Mögliche Nachweisformen sind: Referat / mündlicher Vortrag (ca. 20 min).</p>				

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
PHI12-a	Philosophische Lehr-, Lern- und Bildungstheorien	PF	Vorlesung/ Seminar	2	90 h
<p>Inhalte:</p> <p>Erarbeitung von Positionen der Bildungs- und Erziehungsphilosophie auch mit Bezug zu gegenwärtigen schulischen Bildungsaufgaben in den Unterrichtsfächern Philosophie bzw. Praktische Philosophie; Exemplarische, theoretische und konzeptionelle Fragestellungen systematischer Problemstellungen der Bildungsphilosophie für die Philosophiedidaktik (Inhalts- oder Kompetenzorientierung, Methodik, Empirie).</p> <p>Beispiele:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Platon, Der Staat - Rousseau, Emil - Humboldt, Theorie der Bildung des Menschen - Dewey, Wie wir denken - Adorno, Theorie der Halbbildung 					
PHI12-b	Theorien und Methoden der Philosophiedidaktik	PF	Seminar	2	90 h
<p>Inhalte:</p> <p>Theorien und Methoden der Philosophiedidaktik, schulische und institutionelle Rahmenbedingungen des Philosophieunterrichts, Frage nach dem Begriff philosophischer Bildung z. B. durch fachspezifische Überlegungen zur Wissenschaftspropädeutik und Methodik im Kontext schulischer Bildung, Verfahren des Philosophieunterrichts, z. B. das Neo-Sokratische Gespräch, Methoden der Texterschließung oder Verfassen von philosophischen Essays.</p> <p>Beispiele:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Martens, Methodik des Ethik- und Philosophieunterrichts - Rohbeck, Didaktik der Philosophie und Ethik 					
PHI12-c	Probleme und Perspektiven der schulischen Praxis	PF	Seminar	2	90 h
<p>Inhalte:</p> <p>Probleme und Perspektiven der schulischen Praxis, der Unterrichtsplanung und des Medieneinsatzes im Philosophieunterricht; Diagnose, Planung und Durchführung von Unterricht; Übertragung philosophischer Denkmuster auf lebensweltliche Fragehorizonte mit dem Ziel der Entwicklung eines sinn- und wertorientierenden Philosophieunterrichts, z. B. durch Erarbeitung der institutionellen Grundlagen des Unterrichtsfaches Praktische Philosophie, seiner Verfahren – z. B. des Gedankenexperiments oder der Dilemma-Methode.</p> <p>Beispiele:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Volker Pfeifer, Didaktik des Ethikunterrichts - Barbara Brüning, Philosophieren in den Sekundarstufen 					

Legende

PF	Pflichtfach
WP	Wahlpflichtfach
FS	Fachsemester
LP	Leistungspunkte
MAP	Modulabschlussprüfung
UBL	Unbenotete Studienleistung
SWS	Semesterwochenstunden